

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

IV. Freie Berufe 1971

Heft 1

Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE C

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

IV. Freie Berufe 1971

Heft 1

Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte



Bestellnummer: 220140 — 710001

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

| | Seite |
|--|-------|
| T e x t t e i l | |
| Grundlage und Methode | 3 |
| | |
| T a b e l l e n t e i l | |
| I. Ärzte | |
| 1. Einnahmen und Gesamtleistung 1971 | 6 |
| 2. Kosten und Reinertrag 1971 | 10 |
| 3. Tätige Personen und Personalkosten 1971 je Praxis | 14 |
| 4. Posten des Jahresabschlusses 1971 je Praxis | 16 |
| | |
| II. Zahnärzte | |
| 1. Einnahmen und Gesamtleistung 1971 | 18 |
| 2. Kosten und Reinertrag 1971 | 18 |
| 3. Tätige Personen und Personalkosten 1971 je Praxis | 20 |
| 4. Posten des Jahresabschlusses 1971 je Praxis | 21 |
| | |
| III. Tierärzte | |
| 1. Einnahmen und Gesamtleistung 1971 | 22 |
| 2. Kosten und Reinertrag 1971 | 22 |
| 3. Tätige Personen und Personalkosten 1971 je Praxis | 22 |
| 4. Posten des Jahresabschlusses 1971 je Praxis | 23 |
| | |
| A n h e n g | |
| Erhebungspapiere | 24 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Erschienen im August 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,--

Grundlage und Methode

Erhebungszweck

Die Kostenstrukturstatistik zeigt den Produktionsaufwand und seine Zusammensetzung. Sie ergänzt damit die Statistiken, die das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion, Umsätze usw.) messen sollen. Zahlen über die Kostenstruktur und über die Entwicklung der Kostenrelationen werden für viele Zwecke der staatlichen Wirtschafts-, Finanz- und Sozialpolitik gebraucht, so z.B. für die laufende Beobachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, für die Beurteilung der Auswirkungen finanz- und steuerpolitischer Maßnahmen auf den Wirtschaftsablauf und für die

Sozialproduktberechnungen. Außerdem sind Angaben über die Kostenstrukturstatistik von Wichtigkeit für die Wirtschaftsprüfung und -beratung, die Kreditwirtschaft, die Wirtschaftsverbände und auch für die einzelnen Unternehmen bzw. Praxen und Büros zur Überprüfung der eigenen Kostensituation. Dies ist einer der Gründe für eine weitgehende Gliederung der Ergebnisse nach Fachzweigen und Unternehmens- bzw. Praxis- oder Bürogrößenklassen, letztere entsprechend den Einnahmen oder der Gesamtleistung (unter Berücksichtigung der Veränderung der Außenstände).

Rechtsgrundlage, Periodizität, Erhebungsbereich

Die Kostenstrukturerhebungen wurden durch das Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) vom 12. Mai 1959 (Bundesgesetzblatt I S. 245) angeordnet. Sie finden

in den einzelnen Erhebungsbereichen in einem vierjährigen Turnus statt. Bisher wurden erfaßt

| die Bereiche | für die Berichtsjahre | | | |
|---|-----------------------|------|------|------|
| 1. Industrie (einschl. Energiewirtschaft und Wasserversorgung) und Handwerk | 1958 | 1962 | 1966 | 1970 |
| 2. Verkehrsgewerbe, Freie Berufe | 1959 | 1963 | 1967 | 1971 |
| 3. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen | 1960 | 1964 | 1968 | |
| 4. Einzelhandel, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe | 1961 | 1965 | 1969 | |

Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale

Erhebungseinheit ist bei den Ärzten, Zahnärzten und Tierärzten die Praxis.

Unter den Erhebungsmerkmalen nehmen die Kosten naturgemäß den größten Raum ein. Erfasst werden die ursprünglich anfallenden Kosten nach Kostenarten, also z.B. Personalkosten, Miete, Schuldzinsen, Kosten für Kraftfahrzeughaltung, Abschreibungen. Sie sollten periodengerecht und nur für die Praxis bzw. das Büro, d.h.

ohne Kosten für private Zwecke nachgewiesen werden. Weitere wesentliche Tatbestände, die erfragt werden, sind die Einnahmen und einige Posten des Jahresabschlusses (z.B. Außenstände). Die als Bezugsgrundlage für die Kosten dienende Gesamtleistung ergibt sich aus den Einnahmen und der Veränderung der Außenstände während des Kalenderjahres. Außerdem enthält der Erhebungsbogen eine Reihe allgemeiner Fragen wie Art der ärztlichen Tätigkeit (Allgemeinpraktiker bzw. Facharzt

mit Angabe der Fachrichtung), Approbationsjahr, Jahr der ersten Praxiseröffnung, Anzahl der Kassenscheine und der privaten Behandlungsfälle. Erfasst wird auch die Zahl der tätigen Personen, und zwar in einer Aufgliederung nach der Stellung in der Praxis. In einer abschließenden Frage wurden die Prämien und dgl. privater Natur für die Alters-, Berufsunfähigkeits-, Hinterbliebenen-

und Krankenversicherung (einschl. Beiträge zu Versorgungseinrichtungen) des Praxisinhabers und seiner Familie in einer Summe erfasst. Die allgemeinen Angaben dienen vor allem zur Bildung wichtiger Beziehungszahlen. Auch liefern sie gewisse Anhaltspunkte, um die Plausibilität der übrigen Angaben zu überprüfen.

Erhebungsverfahren, Repräsentation

Die Kostenstrukturerhebungen werden auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage durchgeführt. Der im Gesetz über Kostenstrukturstatistik vorgeschriebene Repräsentationsgrad von 5 % aller Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten bezieht sich auf den Erhebungsbereich als Ganzes. Er variiert je nach den sachlichen Erfordernissen in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen. In Bereichen mit uneinheitlicher Kostenstruktur müssen verhältnismäßig mehr Unternehmen erfasst werden als in Bereichen mit überwiegend einheitlicher Kostengestaltung.

Zur Ermittlung des Repräsentationsgrades werden bei der Ko-

stenstrukturstatistik im allgemeinen die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik herangezogen. Wegen der Steuerbefreiung der Ärzte, Zahnärzte und anderer Heilberufe für Honorare aus rein medizinischer Praxis (§ 4 Nr. 14 UStG) ist jedoch seit 1968 in der Umsatzsteuerstatistik keine Totalerfassung der Umsätze aus humanmedizinischer Tätigkeit mehr möglich. Behelfsweise muß daher die Statistik der Berufe des Gesundheitswesens ¹⁾ zum Vergleich hinzugezogen werden. Bei der Beurteilung der Prozentsätze in der folgenden Tabelle muß auch beachtet werden, daß in der Kostenstrukturstatistik nur Praxen mit einer Gesamtleistung von 20 000 DM und mehr erfasst werden.

1) Vgl. Wirtschaft und Statistik 11/1972, S. 631 ff.

| Berufsgruppe | | Praxen | | Repräsentationsgrad |
|----------------------|-------------|--|--|---------------------|
| Wirtschaftsklasse 1) | Bezeichnung | laut Statistik der Berufe des Gesundheitswesens 1971 | von der Kostenstrukturstatistik 1971 erfasst | |
| | | Anzahl | | % |
| 71 00 0 | Ärzte | 50 717 | 1 890 | 3,7 |
| 71 00 3 | Zahnärzte | 28 305 | 1 598 | 5,6 |
| 71 10 0 | Tierärzte | 4 414 | 636 | 14,4 |

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961).

Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Die eigentliche Erhebung begann im Mai 1972 mit der Befragung der Praxen bzw. Büros.

Die Auswahl der zu befragenden Ärzte sowie die Versendung der Erhebungsunterlagen über-

nahmen wiederum die Landesärztekammern bzw. deren Bezirksstellen aufgrund eines von der Bundesärztekammer aufgestellten Erhebungsplanes, der die Befragung jedes sechsten niedergelassenen Arztes vorsah. Nicht ein-

bezogen wurden hauptamtliche Krankenhaus-ärzte sowie Medizinalbeamte oder Sanitäts-offiziere, die nebenberuflich auch in eigener Praxis tätig sind, ferner nicht die ärztlichen Inhaber von Anstalten und Sanatorien.

Die Befragung der Zahnärzte erfolgte durch den Bundesverband der Deutschen Zahnärzte e.V., der etwa jedem sechsten Zahnarzt in freier Praxis die Erhebungsunterlagen zu-stellte.

Für die Tierärzte wurden unter Mitarbeit

der Deutschen Tierärzteschaft die Erhebungs-unterlagen über die Landestierärztekammern den praktizierenden Tierärzten übermittelt.

Die Prüfung und Aufbereitung der Einzelmeldungen erfolgte zentral im Statistischen Bundesamt. Zur Wahrung der Geheimhaltung waren die Fragebogen nur mit einer Kenn-Nummer versehen (also ohne Namen). Der Kenn-Nummern-Schlüssel lag bei den beteiligten Kammern und Verbänden, so daß die Rückfragen über diese Stellen geleitet werden mußten.

Darstellung der Ergebnisse

Für die befragten Praxen wurden die Ergebnisse in einer Gliederung nach Größenklassen entsprechend ihrer für 1971 ermittelten Gesamtleistung dargestellt. Die Gesamtleistung setzt sich aus den Einnahmen aus selbständiger beruflicher Tätigkeit und den Veränderungen der Außenstände während des Kalenderjahres zusammen.

Bei den ärztlichen Praxen wurden außer der Gesamtheit der erfaßten Praxen diesmal alle nachgewiesenen Facharztsparten nach Größenklassen dargestellt, also nicht nur, wie bei der Erhebung für 1967, die Praxen von Allgemeinpraktikern und Internisten.

Für Fachtierärzte konnten keine gesonderten Ergebnisse nachgewiesen werden, da hierfür auch diesmal die Zahl der erfaßten Praxen nicht ausreichte. Ein Vergleich mit den Ergebnissen der Kostenstrukturstatistik der Tierärzte für 1967 und 1963 ist nicht ohne weiteres möglich, da diese Erhebungen bei den Einnahmen aus selbständiger tierärztli-

cher Tätigkeit auch die Einnahmen aus Schlachttier- und Fleischuntersuchung enthalten. Gemäß § 4 des Gesetzes zur Änderung des Durchführungsgesetzes EWG-Richtlinie Frisches Fleisch und des Fleischbeschau-gesetzes vom 18.4.1968 (BGBl. I S. 305 ff.) sind diese Einnahmen jetzt Einkünfte aus n i c h t s e l b s t ä n d i g e r Tätigkeit. Sie werden daher nunmehr in der Tabelle 1 nachrichtlich als "Einkünfte aus nicht-selbständiger tierärztlicher Tätigkeit (Schlachttier-, Fleischuntersuchung u.a.)" ausgewiesen.

Besonders zu beachten ist, daß in der vorliegenden Statistik die durchschnittliche Kostenstruktur der erfaßten Bereiche für v o r g e g e b e n e G r ö ß e n k l a s s e n dargestellt wird. Diese Statistik liefert also weder Angaben über die tatsächliche Besetzung der verschiedenen Größenklassen noch Angaben über die Durchschnittseinnahmen oder die Durchschnittseinkommen aller erfaßten Praxen.

1. Einnahmen und

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Erfasste Praxen | | | | | Praxen in Orten von ... bis unter ... Einwohnern | | | | Erfasste Praxisinhaber | | | Einnahmen aus selbständiger ärztlicher Tätigkeit | |
|---|-----------------|-----------------|---------------------|---------------------|-----------------------|---|------------------------|--------------------------|------------------------|------------------------|--|----------------|--|-----------------------|
| | ins- gesamt | Eröffnungsjahre | | | | unter 5 000 | 5 000 bis 50 000 | 50 000 bis 100 000 | 100 000 und mehr | ins- gesamt | Von den erfassten Praxisinhabern waren | | je erfasste Praxis | je Praxis- inhaber |
| | | bis 1945 | 1946 bis 1960 | 1961 bis 1965 | 1966 und später | | | | | | All- gemein- prak- tiker | Fach- ärzte | | |
| Anzahl | | | | | | | | | | | | | DM | |

Alle erfassten

| | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|-----|----|-----|----|----|----|-----|----|-----|-----|-----|-----|---------|---------|
| 30 000 - 50 000 | 47 | 20 | 23 | 3 | 1 | 9 | 12 | 5 | 21 | 47 | 30 | 17 | 40 728 | 40 728 |
| 50 000 - 80 000 | 127 | 43 | 66 | 6 | 12 | 17 | 37 | 18 | 55 | 127 | 76 | 51 | 66 498 | 66 498 |
| 80 000 - 100 000 | 150 | 36 | 92 | 10 | 12 | 22 | 55 | 18 | 55 | 151 | 92 | 59 | 89 974 | 89 378 |
| 100 000 - 120 000 | 185 | 47 | 102 | 18 | 18 | 27 | 67 | 17 | 74 | 186 | 114 | 72 | 108 178 | 107 597 |
| 120 000 - 150 000 | 321 | 48 | 197 | 37 | 39 | 49 | 115 | 27 | 130 | 322 | 185 | 137 | 133 980 | 133 564 |
| 150 000 - 200 000 | 441 | 45 | 276 | 56 | 64 | 45 | 190 | 43 | 163 | 451 | 251 | 200 | 171 662 | 167 855 |
| 200 000 - 250 000 | 272 | 26 | 164 | 49 | 33 | 32 | 111 | 29 | 100 | 272 | 141 | 131 | 217 365 | 217 365 |
| 250 000 - 300 000 | 177 | 13 | 96 | 41 | 27 | 15 | 76 | 16 | 70 | 191 | 82 | 109 | 268 074 | 248 425 |
| 300 000 - 400 000 | 119 | 2 | 50 | 37 | 30 | 6 | 48 | 19 | 46 | 123 | 18 | 105 | 337 753 | 326 769 |
| 400 000 - 500 000 | 35 | - | 21 | 10 | 4 | 1 | 9 | 6 | 19 | 37 | 6 | 31 | 439 688 | 415 921 |
| 500 000 - 600 000 | 16 | 1 | 9 | 3 | 3 | - | 2 | 2 | 12 | 17 | - | 17 | 525 938 | 495 000 |

dar

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|-----|----|-----|----|----|----|-----|----|----|-----|-----|---|---------|---------|
| 30 000 - 50 000 | 30 | 11 | 17 | 2 | - | 7 | 7 | 4 | 12 | 30 | 30 | - | 40 719 | 40 719 |
| 50 000 - 80 000 | 76 | 26 | 42 | 3 | 5 | 15 | 28 | 6 | 27 | 76 | 76 | - | 67 559 | 67 559 |
| 80 000 - 100 000 | 91 | 25 | 59 | 2 | 5 | 20 | 36 | 9 | 26 | 92 | 92 | - | 89 482 | 88 509 |
| 100 000 - 120 000 | 113 | 28 | 68 | 9 | 8 | 27 | 37 | 9 | 40 | 114 | 114 | - | 107 565 | 106 622 |
| 120 000 - 150 000 | 184 | 34 | 124 | 16 | 10 | 45 | 71 | 11 | 57 | 185 | 185 | - | 133 568 | 132 846 |
| 150 000 - 200 000 | 243 | 32 | 166 | 22 | 23 | 45 | 119 | 18 | 61 | 251 | 251 | - | 170 828 | 165 383 |
| 200 000 - 250 000 | 141 | 20 | 88 | 20 | 13 | 30 | 71 | 3 | 37 | 141 | 141 | - | 215 940 | 215 940 |
| 250 000 - 300 000 | 73 | 9 | 50 | 8 | 6 | 14 | 36 | 3 | 20 | 82 | 82 | - | 268 198 | 238 762 |
| 300 000 - 400 000 | 17 | 2 | 12 | - | 3 | 5 | 8 | 1 | 3 | 18 | 18 | - | 337 312 | 318 573 |
| 400 000 - 500 000 | 6 | - | 5 | 1 | - | 1 | 5 | - | - | 6 | 6 | - | 435 082 | 435 082 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|----|---|----|----|----|---|----|---|----|----|---|----|---------|---------|
| 30 000 - 100 000 | 17 | 2 | 11 | 4 | - | 1 | 2 | 2 | 12 | 17 | - | 17 | 68 768 | 68 768 |
| 100 000 - 150 000 | 36 | 6 | 18 | 5 | 7 | 2 | 14 | 3 | 17 | 36 | - | 36 | 126 998 | 126 998 |
| 150 000 - 200 000 | 56 | 5 | 25 | 12 | 14 | - | 21 | 5 | 30 | 56 | - | 56 | 172 103 | 172 103 |
| 200 000 - 250 000 | 41 | 1 | 23 | 9 | 8 | 1 | 12 | 7 | 21 | 41 | - | 41 | 217 851 | 217 851 |
| 250 000 - 300 000 | 31 | 2 | 11 | 12 | 6 | - | 11 | 3 | 17 | 34 | - | 34 | 264 412 | 241 082 |
| 300 000 - 400 000 | 37 | - | 14 | 15 | 8 | - | 16 | 7 | 14 | 39 | - | 39 | 338 592 | 321 229 |
| 400 000 - 500 000 | 10 | - | 6 | 3 | 1 | - | 3 | 2 | 5 | 10 | - | 10 | 434 804 | 434 804 |
| 500 000 - 600 000 | 5 | - | 2 | 2 | 1 | - | 1 | - | 4 | 5 | - | 5 | 542 642 | 542 642 |

a) Wegen unzureichender Aussage nicht aufgeführt.

te

Gesamtleistung 1971

| Von den Einnahmen aus selbständiger ärztlicher Tätigkeit entfielen auf | | | Einnahmen aus Kassenspraxis je Kassenschein (einschl. Berechtigangsscheine) | Einnahmen aus Privatpraxis je Behandlungsfall | Zu- (+) oder Abnahme (-) der Außenstände Ende 1971 gegenüber Anfang 1971 | Gesamtleistung | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|--|--------------|---|---|---|--|----------------|---|--|---|
| Kassenpraxis | Privatpraxis | sonstige selbständige ärztliche Tätigkeit | | | | | Einkünfte aus nichtselbständiger ärztlicher Tätigkeit | | |
| | | | je erfaßte Praxis | | | | | | beteiligte Praxisinhaber |
| % | | | DM | | | Anzahl | DM | | |

ärztlichen Praxen

| | | | | | | | | | |
|------|------|-----|-------|--------|---------|---------|----|--------|-------------------|
| 83,6 | 15,6 | 0,8 | 21,37 | 58,99 | - 14 | 40 714 | 2 | .a) | 30 000 - 50 000 |
| 85,1 | 13,5 | 1,5 | 24,79 | 60,08 | + 602 | 67 099 | 6 | 17 212 | 50 000 - 80 000 |
| 85,1 | 13,9 | 1,0 | 26,90 | 55,51 | + 683 | 90 656 | 4 | 4 188 | 80 000 - 100 000 |
| 84,8 | 14,5 | 0,7 | 27,53 | 60,54 | + 1 464 | 109 643 | 4 | 14 868 | 100 000 - 120 000 |
| 83,9 | 15,2 | 1,0 | 28,29 | 62,28 | + 1 342 | 135 322 | 9 | 12 703 | 120 000 - 150 000 |
| 84,2 | 14,8 | 1,0 | 29,65 | 70,05 | + 2 007 | 173 669 | 24 | 13 458 | 150 000 - 200 000 |
| 84,3 | 15,3 | 0,4 | 32,28 | 73,01 | + 3 645 | 221 010 | 10 | 6 296 | 200 000 - 250 000 |
| 82,4 | 16,9 | 0,7 | 34,77 | 87,11 | + 4 252 | 272 326 | 7 | 2 484 | 250 000 - 300 000 |
| 81,0 | 18,2 | 0,8 | 43,85 | 89,64 | + 4 108 | 341 860 | 8 | 22 547 | 300 000 - 400 000 |
| 79,6 | 19,5 | 0,9 | 55,37 | 114,26 | + 4 430 | 444 118 | 2 | .a) | 400 000 - 500 000 |
| 79,0 | 20,5 | 0,5 | 51,98 | 103,05 | + 8 494 | 534 432 | - | - | 500 000 - 600 000 |

unter:

Allgemeinpraktikern

| | | | | | | | | | |
|------|------|-----|-------|-------|---------|---------|----|--------|-------------------|
| 85,1 | 13,9 | 1,0 | 21,16 | 68,25 | + 124 | 40 843 | 2 | .a) | 30 000 - 50 000 |
| 87,0 | 11,5 | 1,5 | 24,56 | 55,87 | + 495 | 68 054 | 3 | 19 497 | 50 000 - 80 000 |
| 85,8 | 13,7 | 0,5 | 26,05 | 57,00 | + 1 107 | 90 589 | 2 | .a) | 80 000 - 100 000 |
| 87,8 | 11,7 | 0,5 | 26,77 | 56,56 | + 1 771 | 109 336 | 3 | 13 157 | 100 000 - 120 000 |
| 86,1 | 13,3 | 0,6 | 26,35 | 58,43 | + 1 645 | 135 214 | 7 | 13 253 | 120 000 - 150 000 |
| 88,1 | 11,6 | 0,4 | 27,77 | 62,95 | + 1 903 | 172 731 | 15 | 7 646 | 150 000 - 200 000 |
| 87,5 | 12,3 | 0,2 | 29,54 | 65,24 | + 4 594 | 220 534 | 5 | 7 494 | 200 000 - 250 000 |
| 86,7 | 12,9 | 0,4 | 31,68 | 76,40 | + 5 514 | 273 712 | 3 | 800 | 250 000 - 300 000 |
| 85,3 | 14,0 | 0,7 | 31,23 | 72,74 | + 2 501 | 339 813 | 2 | .a) | 300 000 - 400 000 |
| 87,7 | 12,3 | - | 42,46 | 79,01 | + 7 717 | 442 798 | 1 | .a) | 400 000 - 500 000 |

Internisten

| | | | | | | | | | |
|------|------|-----|-------|--------|---------|---------|---|-----|-------------------|
| 81,5 | 16,7 | 1,8 | 31,61 | 74,03 | + 256 | 69 024 | - | - | 30 000 - 100 000 |
| 79,4 | 19,6 | 1,0 | 39,21 | 93,12 | + 2 873 | 129 871 | - | - | 100 000 - 150 000 |
| 76,6 | 20,4 | 3,0 | 42,04 | 93,59 | + 2 853 | 174 956 | 1 | .a) | 150 000 - 200 000 |
| 79,3 | 20,3 | 0,4 | 43,67 | 93,47 | + 5 883 | 223 734 | 1 | .a) | 200 000 - 250 000 |
| 75,8 | 23,3 | 0,9 | 47,02 | 136,86 | + 6 058 | 270 470 | - | - | 250 000 - 300 000 |
| 77,1 | 22,0 | 0,9 | 56,93 | 129,48 | + 4 086 | 342 678 | - | - | 300 000 - 400 000 |
| 77,0 | 22,7 | 0,3 | 67,35 | 188,61 | + 746 | 435 550 | 1 | .a) | 400 000 - 500 000 |
| 75,5 | 24,1 | 0,4 | 63,55 | 170,19 | + 7 316 | 549 958 | - | - | 500 000 - 600 000 |

I. Arzt
1. Einnahmen und

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Erfasste Praxen | | | | | Praxen in Orten von ... bis unter ... Einwohnern | | | | Erfasste Praxisinhaber | | | Einnahmen aus selbständiger ärztlicher Tätigkeit | |
|---|-----------------|-----------------|---------------------|---------------------|-----------------------|---|------------------------|--------------------------|------------------------|------------------------|--|----------------|--|--------------------------|
| | ins- gesamt | Eröffnungsjahre | | | | unter 5 000 | 5 000 bis 50 000 | 50 000 bis 100 000 | 100 000 und mehr | ins- gesamt | Von den erfassten Praxisinhabern waren | | je erfasste Praxis | je Praxis- inhaber |
| | | bis 1945 | 1946 bis 1960 | 1961 bis 1965 | 1966 und später | | | | | | All- gemein- prak- tiker | Fach- ärzte | | |
| Anzahl | | | | | | | | | | | | | DM | |
| Praxen von | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 000 - 100 000 | 25 | 7 | 11 | 3 | 4 | 1 | 6 | 4 | 14 | 25 | - | 25 | 68 202 | 68 202 |
| 100 000 - 150 000 | 22 | 3 | 9 | 4 | 6 | - | 6 | 1 | 15 | 22 | - | 22 | 128 607 | 128 607 |
| 150 000 - 200 000 | 25 | 1 | 14 | 4 | 6 | - | 10 | 2 | 13 | 25 | - | 25 | 174 258 | 174 258 |
| 200 000 - 250 000 | 16 | 1 | 6 | 6 | 3 | - | 5 | 4 | 7 | 16 | - | 16 | 223 098 | 223 098 |
| 250 000 - 400 000 | 25 | - | 8 | 11 | 6 | 2 | 13 | 1 | 9 | 25 | - | 25 | 293 945 | 293 945 |
| Praxen von | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 000 - 100 000 | 21 | 5 | 8 | 1 | 7 | 2 | 5 | 6 | 8 | 21 | - | 21 | 74 761 | 74 761 |
| 100 000 - 150 000 | 35 | 4 | 14 | 9 | 8 | 2 | 18 | 2 | 13 | 35 | - | 35 | 123 729 | 123 729 |
| 150 000 - 200 000 | 22 | 1 | 13 | 5 | 3 | - | 13 | 2 | 7 | 23 | - | 23 | 169 862 | 162 477 |
| 200 000 - 250 000 | 8 | - | 7 | - | 1 | - | 1 | 1 | 6 | 8 | - | 8 | 213 936 | 213 936 |
| 250 000 - 400 000 | 7 | 1 | 2 | 4 | - | - | 4 | - | 3 | 7 | - | 7 | 282 295 | 282 295 |
| Praxen von | | | | | | | | | | | | | | |
| 100 000 - 150 000 | 21 | 4 | 12 | 1 | 4 | - | 7 | 3 | 11 | 21 | - | 21 | 123 305 | 123 305 |
| 150 000 - 200 000 | 20 | 2 | 14 | 1 | 3 | - | 6 | 2 | 12 | 21 | - | 21 | 171 052 | 162 907 |
| 200 000 - 250 000 | 16 | - | 13 | 2 | 1 | - | 6 | 4 | 6 | 16 | - | 16 | 215 402 | 215 402 |
| 250 000 - 300 000 | 13 | - | 5 | 1 | 7 | - | 7 | 1 | 5 | 15 | - | 15 | 270 871 | 234 755 |
| 300 000 - 500 000 | 10 | - | 5 | 3 | 2 | - | 4 | 4 | 2 | 10 | - | 10 | 367 047 | 367 047 |
| Praxen von Hals-, | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 000 - 100 000 | 12 | 7 | 5 | - | - | - | 4 | 3 | 5 | 12 | - | 12 | 79 790 | 79 790 |
| 100 000 - 150 000 | 26 | 8 | 15 | 1 | 2 | - | 8 | 2 | 16 | 26 | - | 26 | 128 983 | 128 983 |
| 150 000 - 200 000 | 27 | 1 | 17 | 3 | 6 | - | 12 | 2 | 13 | 27 | - | 27 | 173 756 | 173 756 |
| 200 000 - 250 000 | 10 | 2 | 4 | 2 | 2 | - | 6 | 1 | 3 | 10 | - | 10 | 217 689 | 217 689 |
| 250 000 - 500 000 | 14 | 1 | 5 | 6 | 2 | - | 4 | 3 | 7 | 14 | - | 14 | 315 377 | 315 377 |
| Praxen von | | | | | | | | | | | | | | |
| 120 000 - 200 000 | 12 | 1 | 9 | - | 2 | - | 2 | 3 | 7 | 12 | - | 12 | 157 368 | 157 368 |
| 200 000 - 250 000 | 13 | 1 | 7 | 4 | 1 | - | 3 | 2 | 8 | 13 | - | 13 | 217 182 | 217 182 |
| 250 000 - 300 000 | 10 | - | 7 | 2 | 1 | - | 3 | 1 | 6 | 10 | - | 10 | 270 245 | 270 245 |
| 300 000 - 500 000 | 13 | - | 5 | 3 | 5 | - | 4 | 3 | 6 | 14 | - | 14 | 381 512 | 354 261 |
| Praxen von | | | | | | | | | | | | | | |
| 80 000 - 150 000 | 16 | 2 | 9 | 4 | 1 | - | 5 | 1 | 10 | 16 | - | 16 | 112 037 | 112 037 |
| 150 000 - 250 000 | 24 | 3 | 7 | 7 | 7 | 1 | 7 | 6 | 10 | 24 | - | 24 | 198 939 | 198 939 |
| 250 000 - 400 000 | 18 | - | 7 | 6 | 5 | - | 6 | 3 | 9 | 18 | - | 18 | 295 377 | 295 377 |
| Praxen von Ärzten für | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 000 - 100 000 | 22 | 8 | 11 | 1 | 2 | - | 9 | 4 | 9 | 22 | - | 22 | 75 884 | 75 884 |
| 100 000 - 120 000 | 10 | 1 | 5 | 3 | 1 | - | 3 | 2 | 5 | 10 | - | 10 | 107 765 | 107 765 |
| 120 000 - 150 000 | 11 | - | 7 | 1 | 3 | - | 4 | 2 | 5 | 11 | - | 11 | 132 136 | 132 136 |
| 150 000 - 250 000 | 12 | 1 | 10 | - | 1 | - | 3 | 3 | 6 | 12 | - | 12 | 171 636 | 171 636 |
| Praxen von | | | | | | | | | | | | | | |
| 150 000 - 300 000 | 10 | - | 4 | 5 | 1 | - | 2 | 2 | 6 | 10 | - | 10 | 228 208 | 228 208 |
| 300 000 - 400 000 | 15 | - | 9 | 2 | 4 | - | 5 | 3 | 7 | 16 | - | 16 | 338 154 | 317 019 |
| 400 000 - 600 000 | 9 | - | 5 | 3 | 1 | - | - | 3 | 6 | 10 | - | 10 | 474 746 | 427 272 |
| Praxen von Ärzten | | | | | | | | | | | | | | |
| 80 000 - 150 000 | 16 | 3 | 8 | 2 | 3 | 1 | 8 | - | 7 | 16 | - | 16 | 118 928 | 118 928 |
| 150 000 - 400 000 | 16 | - | 14 | 2 | - | - | - | 4 | 12 | 16 | - | 16 | 234 602 | 234 602 |
| Praxen von | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 000 - 100 000 | 8 | 2 | 3 | 1 | 2 | - | - | 1 | 7 | 8 | - | 8 | 80 373 | 80 373 |
| 100 000 - 200 000 | 21 | 2 | 11 | 4 | 4 | - | 3 | 7 | 11 | 21 | - | 21 | 138 123 | 138 123 |
| 200 000 - 400 000 | 8 | - | 3 | 3 | 2 | - | 2 | 2 | 4 | 8 | - | 8 | 283 602 | 283 602 |

a) Wegen unzureichender Aussage nicht aufgeführt.

te

Gesamtleistung 1971

| Von den Einnahmen aus selbständiger ärztlicher Tätigkeit entfielen auf | | | Einnahmen aus Kassenpraxis je Kassenschein (einachl. Berechtigungsschein) | Einnahmen aus Privatpraxis je Behandlungsfall | Zu- (+) oder Abnahme (-) der Außenstände Ende 1971 gegenüber Anfang 1971 | Gesamtleistung | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|--|--------------|---|---|---|--|----------------|---|--------------------------|---|
| Kassenpraxis | Privatpraxis | sonstige selbständige ärztliche Tätigkeit | | | | | Einkünfte aus nichtselbständiger ärztlicher Tätigkeit | | |
| | | | je erfaßte Praxis | | | | | beteiligte Praxisinhaber | je beteiligten Praxisinhaber |
| Σ | | | DM | | | Anzahl | DM | | |
| Frauenärzten | | | | | | | | | |
| 84,4 | 15,2 | 0,4 | 22,71 | 60,36 | + 178 | 68 380 | 1 | .a) | 30 000 - 100 000 |
| 86,4 | 13,4 | 0,2 | 24,47 | 61,79 | + 454 | 129 061 | - | - | 100 000 - 150 000 |
| 82,0 | 18,0 | 0,1 | 24,03 | 84,52 | + 2 072 | 176 330 | - | - | 150 000 - 200 000 |
| 86,1 | 13,8 | 0,1 | 25,35 | 73,32 | + 1 531 | 224 629 | - | - | 200 000 - 250 000 |
| 81,5 | 18,5 | 0,0 | 33,03 | 79,88 | + 1 161 | 295 105 | 1 | .a) | 250 000 - 400 000 |
| Kinderärzten | | | | | | | | | |
| 83,4 | 16,4 | 0,2 | 22,54 | 49,91 | + 239 | 75 000 | 1 | .a) | 30 000 - 100 000 |
| 79,6 | 20,2 | 0,2 | 24,11 | 53,40 | + 1 830 | 125 560 | - | - | 100 000 - 150 000 |
| 81,3 | 17,5 | 1,2 | 23,96 | 54,93 | + 1 705 | 171 567 | - | - | 150 000 - 200 000 |
| 81,9 | 18,1 | - | 27,06 | 56,07 | + 1 255 | 215 190 | - | - | 200 000 - 250 000 |
| 83,9 | 16,1 | - | 28,13 | 52,54 | + 5 806 | 288 101 | - | - | 250 000 - 400 000 |
| Augenärzten | | | | | | | | | |
| 83,2 | 14,5 | 2,2 | 24,48 | 37,75 | + 1 700 | 125 005 | 1 | .a) | 100 000 - 150 000 |
| 81,8 | 17,7 | 0,5 | 23,51 | 40,34 | + 2 854 | 173 906 | 3 | 53 463 | 150 000 - 200 000 |
| 82,8 | 16,9 | 0,3 | 25,20 | 44,18 | + 2 974 | 218 375 | 1 | .a) | 200 000 - 250 000 |
| 83,1 | 16,4 | 0,5 | 26,06 | 47,86 | + 2 927 | 273 798 | 2 | .a) | 250 000 - 300 000 |
| 76,6 | 19,9 | 3,6 | 28,42 | 48,84 | + 5 731 | 372 778 | - | - | 300 000 - 500 000 |
| Nasen- und Ohrenärzten | | | | | | | | | |
| 89,8 | 10,2 | 0,1 | 29,55 | 42,14 | + 166 | 79 956 | 1 | .a) | 50 000 - 100 000 |
| 81,3 | 18,5 | 0,2 | 34,76 | 61,02 | - 535 | 128 448 | - | - | 100 000 - 150 000 |
| 78,1 | 21,0 | 0,9 | 36,25 | 86,85 | + 2 767 | 176 523 | 2 | .a) | 150 000 - 200 000 |
| 76,4 | 23,5 | 0,1 | 38,61 | 89,44 | + 2 705 | 220 394 | - | - | 200 000 - 250 000 |
| 73,3 | 26,6 | 0,1 | 40,10 | 97,45 | + 1 052 | 316 428 | - | - | 250 000 - 500 000 |
| Orthopäden | | | | | | | | | |
| 83,2 | 12,4 | 4,4 | 37,70 | 76,01 | - 1 743 | 155 624 | - | .a) | 120 000 - 200 000 |
| 77,7 | 20,4 | 2,0 | 41,28 | 93,12 | - 1 301 | 215 881 | 1 | - | 200 000 - 250 000 |
| 76,8 | 23,2 | 0,0 | 48,40 | 115,67 | + 614 | 270 859 | - | .a) | 250 000 - 300 000 |
| 81,9 | 17,7 | 0,4 | 57,24 | 103,39 | + 1 064 | 382 576 | 1 | .a) | 300 000 - 500 000 |
| Chirurgen | | | | | | | | | |
| 79,0 | 17,0 | 4,0 | 37,33 | 95,03 | + 1 016 | 113 053 | - | .a) | 80 000 - 150 000 |
| 77,7 | 21,2 | 1,1 | 48,18 | 120,39 | + 526 | 199 464 | 2 | .a) | 150 000 - 250 000 |
| 83,5 | 14,2 | 2,3 | 46,96 | 146,61 | + 6 404 | 301 781 | 2 | .a) | 250 000 - 400 000 |
| Haut- und Geschlechtskrankheiten | | | | | | | | | |
| 84,2 | 15,8 | 0,0 | 23,86 | 45,32 | + 789 | 76 673 | 2 | .a) | 50 000 - 100 000 |
| 86,0 | 13,3 | 0,7 | 25,37 | 37,23 | + 1 043 | 108 808 | - | - | 100 000 - 120 000 |
| 82,6 | 17,4 | - | 26,98 | 59,70 | - 425 | 131 712 | - | - | 120 000 - 150 000 |
| 85,0 | 14,9 | 0,1 | 28,89 | 48,38 | + 736 | 172 372 | - | - | 150 000 - 250 000 |
| Röntgenärzten | | | | | | | | | |
| 83,2 | 15,9 | 1,0 | 53,05 | 78,32 | + 827 | 229 034 | - | .a) | 150 000 - 300 000 |
| 83,4 | 16,4 | 0,1 | 51,64 | 71,08 | + 9 832 | 347 986 | 1 | - | 300 000 - 400 000 |
| 85,6 | 14,0 | 0,4 | 57,97 | 85,02 | + 7 947 | 482 693 | - | - | 400 000 - 600 000 |
| für Lungenkrankheiten | | | | | | | | | |
| 84,1 | 15,4 | 0,5 | 52,79 | 95,15 | + 73 | 119 001 | 1 | .a) | 80 000 - 150 000 |
| 88,8 | 9,3 | 1,9 | 58,78 | 120,22 | + 2 062 | 236 664 | 3 | 5 460 | 150 000 - 400 000 |
| Neurologen | | | | | | | | | |
| 71,3 | 19,3 | 9,4 | 42,20 | 115,68 | + 546 | 80 919 | - | .a) | 50 000 - 100 000 |
| 68,2 | 24,2 | 7,6 | 46,58 | 130,09 | + 411 | 138 534 | 1 | - | 100 000 - 200 000 |
| 80,3 | 15,9 | 3,8 | 57,25 | 134,74 | + 1 604 | 285 205 | - | - | 200 000 - 400 000 |

2. Kosten und

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Gesamtleistung je erfaßte Praxis | Verbrauch von Medikamenten, Verbandmaterial u.dgl. | Personalkosten einschl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung | | | | | Miete und/oder Pacht für die Praxis (ohne Garage) | Mietwert für die Praxis im eigenen Haus (ohne Garage) | Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung | Beiträge zu Berufs- organi- sation- en (ohne KV-Ver- waltungs- kosten) | KV- Verwal- tungs- kosten |
|---|---|--|--|--------------------------|--------------|--------|---|---|--|---|---|------------------------------------|
| | | | insgesamt | Löhne und Gehälter | Sozialkosten | | gezahlte Honorare für ge- legent- liche Assistenz und Stellver- tretung | | | | | |
| | | | | | gesetzliche | übrige | | | | | | |
| DM | % der Gesamtleistung | | | | | | | | | | | |

Alle erfaßten

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 30 000 - 50 000 | 40 714 | 1,9 | 8,5 | 7,4 | 0,7 | 0,0 | 0,5 | 4,7 | 2,3 | 2,2 | 0,9 | 1,7 |
| 50 000 - 80 000 | 67 099 | 1,7 | 13,7 | 11,7 | 1,3 | 0,1 | 0,6 | 4,6 | 1,2 | 1,8 | 0,8 | 1,6 |
| 80 000 - 100 000 | 90 656 | 1,7 | 13,1 | 11,2 | 1,2 | 0,1 | 0,7 | 2,9 | 1,8 | 1,6 | 0,7 | 1,6 |
| 100 000 - 120 000 | 109 643 | 1,7 | 13,1 | 11,2 | 1,3 | 0,1 | 0,5 | 2,6 | 1,5 | 1,4 | 0,5 | 1,6 |
| 120 000 - 150 000 | 135 322 | 1,9 | 14,1 | 11,9 | 1,4 | 0,1 | 0,7 | 2,3 | 1,3 | 1,1 | 0,5 | 1,5 |
| 150 000 - 200 000 | 173 669 | 2,2 | 15,0 | 12,7 | 1,5 | 0,1 | 0,8 | 2,0 | 1,4 | 1,1 | 0,4 | 1,6 |
| 200 000 - 250 000 | 221 010 | 2,4 | 15,4 | 12,9 | 1,5 | 0,1 | 0,9 | 1,5 | 1,3 | 1,0 | 0,4 | 1,5 |
| 250 000 - 300 000 | 272 326 | 2,5 | 15,8 | 13,4 | 1,5 | 0,1 | 0,8 | 1,8 | 1,1 | 1,0 | 0,4 | 1,5 |
| 300 000 - 400 000 | 341 860 | 3,8 | 15,1 | 12,8 | 1,5 | 0,1 | 0,8 | 1,8 | 0,8 | 0,9 | 0,3 | 1,4 |
| 400 000 - 500 000 | 444 118 | 4,3 | 16,1 | 13,7 | 1,7 | 0,1 | 0,7 | 2,2 | 0,9 | 1,0 | 0,5 | 1,4 |
| 500 000 - 600 000 | 534 432 | 5,1 | 18,1 | 15,3 | 1,7 | 0,0 | 1,1 | 1,9 | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 1,5 |

dar

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 30 000 - 50 000 | 40 843 | 1,8 | 8,0 | 6,8 | 0,6 | 0,1 | 0,5 | 4,3 | 1,9 | 2,0 | 1,0 | 1,6 |
| 50 000 - 80 000 | 68 054 | 1,6 | 12,1 | 10,3 | 1,1 | 0,1 | 0,5 | 3,6 | 1,5 | 1,8 | 0,8 | 1,7 |
| 80 000 - 100 000 | 90 589 | 1,6 | 12,2 | 10,4 | 1,1 | 0,0 | 0,7 | 2,4 | 2,0 | 1,6 | 0,7 | 1,6 |
| 100 000 - 120 000 | 109 336 | 1,7 | 12,4 | 10,5 | 1,2 | 0,1 | 0,6 | 1,7 | 2,0 | 1,4 | 0,5 | 1,7 |
| 120 000 - 150 000 | 135 214 | 1,6 | 12,9 | 10,8 | 1,2 | 0,1 | 0,7 | 1,4 | 1,7 | 1,2 | 0,5 | 1,5 |
| 150 000 - 200 000 | 172 731 | 1,9 | 14,2 | 11,9 | 1,4 | 0,1 | 0,9 | 1,2 | 1,8 | 1,1 | 0,5 | 1,6 |
| 200 000 - 250 000 | 220 534 | 1,8 | 15,3 | 12,5 | 1,4 | 0,1 | 1,3 | 0,8 | 1,7 | 1,1 | 0,4 | 1,6 |
| 250 000 - 300 000 | 273 712 | 1,9 | 14,3 | 12,0 | 1,4 | 0,1 | 0,8 | 0,8 | 1,3 | 0,9 | 0,4 | 1,6 |
| 300 000 - 400 000 | 339 813 | 2,2 | 12,9 | 10,9 | 1,3 | 0,0 | 0,6 | 0,9 | 0,7 | 0,8 | 0,3 | 1,6 |
| 400 000 - 500 000 | 442 798 | 2,3 | 13,0 | 10,8 | 1,2 | 0,0 | 1,0 | - | 1,6 | 1,0 | 0,4 | 1,5 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 30 000 - 100 000 | 69 024 | 2,0 | 13,6 | 12,1 | 1,3 | 0,0 | 0,2 | 5,5 | 0,6 | 1,8 | 0,8 | 1,6 |
| 100 000 - 150 000 | 129 871 | 2,9 | 15,7 | 13,7 | 1,5 | 0,1 | 0,4 | 3,0 | 1,5 | 1,3 | 0,4 | 1,5 |
| 150 000 - 200 000 | 174 956 | 3,8 | 17,4 | 15,1 | 1,7 | 0,1 | 0,4 | 3,0 | 1,0 | 1,2 | 0,4 | 1,4 |
| 200 000 - 250 000 | 223 734 | 4,0 | 15,7 | 13,9 | 1,6 | 0,0 | 0,2 | 1,8 | 1,1 | 1,1 | 0,4 | 1,4 |
| 250 000 - 300 000 | 270 470 | 3,8 | 15,7 | 13,7 | 1,6 | 0,1 | 0,3 | 2,1 | 1,1 | 1,0 | 0,4 | 1,4 |
| 300 000 - 400 000 | 342 678 | 4,3 | 16,3 | 14,2 | 1,6 | 0,0 | 0,5 | 1,9 | 0,7 | 0,9 | 0,3 | 1,3 |
| 400 000 - 500 000 | 435 550 | 4,2 | 15,4 | 13,3 | 1,6 | 0,1 | 0,3 | 1,7 | 1,0 | 0,9 | 0,4 | 1,4 |
| 500 000 - 600 000 | 549 958 | 4,2 | 18,2 | 15,1 | 1,6 | 0,1 | 1,4 | 1,0 | 1,1 | 0,9 | 0,2 | 1,5 |

1) Nur Praxisanteil. - 2) Ohne Prämien für Gebäude und Kraftfahrzeuge und ohne Prämien privaten Charakters. - 3) Ohne Hypotheken- und Grundschuld Hinterbliebenen- und Krankenversicherung, auch Beiträge zu Versorgungseinrichtungen der Ärztekammern und kassenärztlichen Vereinigungen.

te

Reinertrag 1971

| Ver- siche- rungs- prämien ²⁾ für Berufs- pflicht- und Praxis- ver- sicherung | Schuld- sinsen ³⁾ für im Interesse der Praxis aufge- nommene Darlehen | Kosten für Kraft- fahr- zeug- haltung ⁴⁾ | Anschaf- fung kleinerer Einrich- tungs- gegen- stände bis zum Einzel- wert von 800 DM | Abschrei- bungen auf be- wegliche Anlage- güter ⁵⁾ mit einem Anschaf- fungswert von mehr als 800 DM | Kosten für wissen- schaftl. Kon- gress-, Fort- bildungs- kurse, Fach- literatur u.ägl. ⁶⁾ | Son- stige lau- fende Kosten | Kosten ins- gesamt | Rein- ertrag | Reinertrag | | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|--|--|--|--|---|---|--|--------------------------|-----------------|-------------------------|--------------------------|---|--|---|
| | | | | | | | | | je erfaßte Praxis | je Praxis- inhaber | Prämien u.ägl. privater Natur für den Arzt und seine Familie ⁷⁾ | | |
| | | | | | | | | | | | betei- ligte Praxis- inhaber | je betei- ligten Praxis- inhaber | |
| | | | | | | | | | % | | Anzahl | | |
| | | | | | | | | | DM | | DM | | |

Ärztlichen Praxen

| | | | | | | | | | | | | | |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|---------|---------|-----|--------|-------------------|
| 0,7 | 0,1 | 5,3 | 1,5 | 1,2 | 1,5 | 4,3 | 36,8 | 63,2 | 25 735 | 25 735 | 45 | 4 502 | 30 000 - 50 000 |
| 0,6 | 0,1 | 4,8 | 1,4 | 1,4 | 1,1 | 4,1 | 38,9 | 61,1 | 40 998 | 40 998 | 121 | 6 830 | 50 000 - 80 000 |
| 0,5 | 0,3 | 4,5 | 1,5 | 1,5 | 0,8 | 3,7 | 36,2 | 63,8 | 57 855 | 57 472 | 145 | 9 126 | 80 000 - 100 000 |
| 0,4 | 0,4 | 4,2 | 1,4 | 1,5 | 0,7 | 3,6 | 34,5 | 65,5 | 71 831 | 71 445 | 180 | 9 834 | 100 000 - 120 000 |
| 0,4 | 0,3 | 3,6 | 1,2 | 1,6 | 0,7 | 3,7 | 34,3 | 65,7 | 88 916 | 88 640 | 319 | 11 572 | 120 000 - 150 000 |
| 0,3 | 0,5 | 3,2 | 1,3 | 1,7 | 0,7 | 3,6 | 35,0 | 65,0 | 112 847 | 110 345 | 446 | 12 683 | 150 000 - 200 000 |
| 0,3 | 0,4 | 2,9 | 1,3 | 1,8 | 0,7 | 3,5 | 34,5 | 65,5 | 144 745 | 144 745 | 265 | 14 251 | 200 000 - 250 000 |
| 0,3 | 0,4 | 2,3 | 1,3 | 2,2 | 0,6 | 3,6 | 34,8 | 65,2 | 177 576 | 164 560 | 188 | 14 540 | 250 000 - 300 000 |
| 0,3 | 0,5 | 1,9 | 1,3 | 3,0 | 0,6 | 3,4 | 35,1 | 64,9 | 221 805 | 214 592 | 118 | 15 619 | 300 000 - 400 000 |
| 0,3 | 0,9 | 1,9 | 1,1 | 3,4 | 0,5 | 4,3 | 38,8 | 61,2 | 271 773 | 257 082 | 37 | 15 992 | 400 000 - 500 000 |
| 0,4 | 0,4 | 1,4 | 1,3 | 3,5 | 0,4 | 4,5 | 40,2 | 59,8 | 319 369 | 300 582 | 17 | 14 566 | 500 000 - 600 000 |

unter:

Allgemeinpraktikern

| | | | | | | | | | | | | | |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|---------|---------|-----|--------|-------------------|
| 0,8 | 0,1 | 5,7 | 1,7 | 1,4 | 1,3 | 4,2 | 35,7 | 64,3 | 26 273 | 26 273 | 29 | 5 128 | 30 000 - 50 000 |
| 0,6 | 0,1 | 5,4 | 1,4 | 1,4 | 0,9 | 3,9 | 37,1 | 62,9 | 42 801 | 42 801 | 72 | 7 032 | 50 000 - 80 000 |
| 0,4 | 0,2 | 4,9 | 1,5 | 1,3 | 0,6 | 3,5 | 34,5 | 65,5 | 59 311 | 58 667 | 90 | 9 312 | 80 000 - 100 000 |
| 0,4 | 0,3 | 4,6 | 1,5 | 1,2 | 0,7 | 3,5 | 33,6 | 66,4 | 72 649 | 72 012 | 109 | 10 100 | 100 000 - 120 000 |
| 0,3 | 0,3 | 4,0 | 1,2 | 1,2 | 0,7 | 3,5 | 32,0 | 68,0 | 91 902 | 91 406 | 183 | 12 335 | 120 000 - 150 000 |
| 0,3 | 0,3 | 3,5 | 1,3 | 1,2 | 0,6 | 3,3 | 32,9 | 67,1 | 115 888 | 112 194 | 248 | 13 378 | 150 000 - 200 000 |
| 0,3 | 0,2 | 3,4 | 1,3 | 1,1 | 0,7 | 3,3 | 33,0 | 67,0 | 147 656 | 147 656 | 138 | 14 644 | 200 000 - 250 000 |
| 0,3 | 0,2 | 2,9 | 1,4 | 1,3 | 0,6 | 3,3 | 31,2 | 68,8 | 188 222 | 167 563 | 82 | 14 723 | 250 000 - 300 000 |
| 0,2 | 0,3 | 3,3 | 1,7 | 2,0 | 0,6 | 2,8 | 30,3 | 69,7 | 236 805 | 223 649 | 17 | 13 558 | 300 000 - 400 000 |
| 0,1 | 0,7 | 2,8 | 1,3 | 1,7 | 0,6 | 3,6 | 30,6 | 69,4 | 307 259 | 307 259 | 6 | 17 212 | 400 000 - 500 000 |

Internisten

| | | | | | | | | | | | | | |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|---------|---------|----|--------|-------------------|
| 0,5 | 0,3 | 4,5 | 1,1 | 1,7 | 1,2 | 4,0 | 39,3 | 60,7 | 41 868 | 41 868 | 17 | 7 955 | 30 000 - 100 000 |
| 0,4 | 0,6 | 2,9 | 1,3 | 3,6 | 0,6 | 4,6 | 40,5 | 59,5 | 77 284 | 77 284 | 36 | 10 085 | 100 000 - 150 000 |
| 0,4 | 0,9 | 2,9 | 1,2 | 3,0 | 0,7 | 3,5 | 40,7 | 59,3 | 103 729 | 103 729 | 55 | 12 689 | 150 000 - 200 000 |
| 0,4 | 0,6 | 2,7 | 1,1 | 3,1 | 0,6 | 3,4 | 37,4 | 62,6 | 140 147 | 140 147 | 41 | 13 805 | 200 000 - 250 000 |
| 0,3 | 0,6 | 1,9 | 1,3 | 3,8 | 0,6 | 4,1 | 38,3 | 61,7 | 166 958 | 152 226 | 34 | 13 741 | 250 000 - 300 000 |
| 0,3 | 0,6 | 1,7 | 1,2 | 3,0 | 0,6 | 3,6 | 36,8 | 63,2 | 216 624 | 205 515 | 36 | 16 123 | 300 000 - 400 000 |
| 0,2 | 0,3 | 1,9 | 1,1 | 2,7 | 0,5 | 3,5 | 35,2 | 64,8 | 282 085 | 282 085 | 10 | 19 843 | 400 000 - 500 000 |
| 0,4 | 0,3 | 1,6 | 1,6 | 3,1 | 0,3 | 4,4 | 38,8 | 61,2 | 336 814 | 336 814 | 5 | 19 832 | 500 000 - 600 000 |

sinsen. - 4) Soweit berufsbedingt. - 5) Ohne Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge. - 6) Soweit diese nicht erstattet werden. - 7) Alters-, Invaliden-,

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Gesamtleistung je erfahrene Praxis | Verbrauch von Medikamenten, Verbandmaterial u.dgl. | Personalkosten einschl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung | | | | | Miete und/oder Pacht für die Praxis (ohne Garage) | Mietwert für die Praxis im eigenen Haus (ohne Garage) | Kosten für Strom, Gas, Wasser ¹⁾ Heizung | Beiträge zu Berufs- organisa- tionen (ohne KV-Verwal- tungskosten) | KV- Verwal- tungskosten |
|---|---|--|--|--------------------------|--------------|--------|--|---|--|--|---|-------------------------------|
| | | | insgesamt | Löhne und Gehälter | Sozialkosten | | gezahlte Honorare für ge- legentliche Assistenz und Stellver- tretung | | | | | |
| | | | | | gesetzliche | Übrige | | | | | | |
| % der Gesamtleistung | | | | | | | | | | | | |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 30 000 - 100 000 | 68 380 | 2,4 | 15,4 | 12,7 | 1,5 | 0,1 | 1,1 | 3,9 | 2,3 | 2,1 | 0,8 | 1,5 |
| 100 000 - 150 000 | 129 061 | 1,5 | 14,4 | 12,1 | 1,4 | 0,1 | 0,7 | 4,1 | 0,5 | 1,2 | 0,4 | 1,9 |
| 150 000 - 200 000 | 176 330 | 1,6 | 15,9 | 13,2 | 1,4 | 0,1 | 1,2 | 3,9 | 0,4 | 1,1 | 0,4 | 1,5 |
| 200 000 - 250 000 | 224 629 | 1,9 | 12,8 | 11,2 | 1,3 | 0,1 | 0,5 | 2,4 | 0,5 | 0,9 | 0,3 | 1,7 |
| 250 000 - 400 000 | 295 105 | 1,5 | 16,1 | 13,0 | 1,4 | 0,1 | 1,6 | 2,3 | 0,4 | 0,8 | 0,3 | 1,6 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 30 000 - 100 000 | 75 000 | 1,8 | 16,1 | 13,6 | 1,6 | 0,1 | 0,9 | 3,9 | 1,5 | 1,6 | 0,6 | 1,7 |
| 100 000 - 150 000 | 125 560 | 1,8 | 15,9 | 13,6 | 1,6 | 0,1 | 0,6 | 2,6 | 1,0 | 1,2 | 0,5 | 1,4 |
| 150 000 - 200 000 | 171 567 | 2,1 | 17,1 | 14,3 | 1,7 | 0,2 | 1,0 | 1,7 | 1,8 | 1,2 | 0,6 | 1,6 |
| 200 000 - 250 000 | 215 190 | 2,0 | 15,1 | 13,0 | 1,5 | 0,1 | 0,5 | 1,6 | 1,2 | 0,9 | 0,3 | 1,6 |
| 250 000 - 400 000 | 288 101 | 1,2 | 15,0 | 13,0 | 1,7 | 0,1 | 0,3 | 1,1 | 1,5 | 0,7 | 0,3 | 1,1 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 100 000 - 150 000 | 125 005 | 0,7 | 13,0 | 11,2 | 1,5 | 0,1 | 0,2 | 3,0 | 0,8 | 1,0 | 0,4 | 1,6 |
| 150 000 - 200 000 | 173 906 | 0,7 | 14,5 | 12,6 | 1,4 | 0,0 | 0,4 | 3,6 | 0,4 | 0,8 | 0,4 | 1,6 |
| 200 000 - 250 000 | 218 375 | 0,9 | 11,2 | 9,4 | 1,0 | 0,1 | 0,7 | 1,7 | 1,2 | 0,7 | 0,4 | 1,6 |
| 250 000 - 300 000 | 273 798 | 0,3 | 12,8 | 10,7 | 1,4 | 0,0 | 0,7 | 1,7 | 0,8 | 0,6 | 0,5 | 1,5 |
| 300 000 - 500 000 | 372 778 | 1,0 | 11,7 | 9,1 | 1,3 | 0,1 | 1,1 | 1,7 | 0,6 | 0,7 | 0,3 | 1,2 |

Praxen von Hals-,

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 50 000 - 100 000 | 79 956 | 1,2 | 15,9 | 13,9 | 1,5 | 0,1 | 0,4 | 3,6 | 1,3 | 1,3 | 0,8 | 1,6 |
| 100 000 - 150 000 | 128 448 | 1,0 | 12,3 | 10,6 | 1,2 | 0,1 | 0,4 | 3,8 | 0,8 | 1,2 | 0,7 | 1,6 |
| 150 000 - 200 000 | 176 523 | 1,4 | 13,4 | 11,2 | 1,2 | 0,1 | 1,0 | 2,2 | 0,9 | 0,9 | 0,4 | 1,4 |
| 200 000 - 250 000 | 220 394 | 1,6 | 14,4 | 11,6 | 1,4 | 0,1 | 1,3 | 2,2 | 0,5 | 0,9 | 0,3 | 1,4 |
| 250 000 - 500 000 | 316 428 | 1,3 | 11,6 | 9,6 | 1,1 | 0,0 | 0,9 | 1,8 | 0,9 | 0,9 | 0,3 | 1,2 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 120 000 - 200 000 | 155 624 | 2,7 | 22,2 | 18,7 | 2,1 | 0,1 | 1,3 | 5,5 | 0,2 | 1,1 | 0,3 | 1,7 |
| 200 000 - 250 000 | 215 881 | 3,9 | 24,0 | 21,1 | 2,6 | 0,1 | 0,3 | 4,2 | 0,8 | 1,0 | 0,4 | 1,7 |
| 250 000 - 300 000 | 270 859 | 2,3 | 23,8 | 20,5 | 2,3 | 0,1 | 0,8 | 4,8 | 0,4 | 1,5 | 0,2 | 1,4 |
| 300 000 - 500 000 | 382 576 | 3,7 | 21,2 | 18,5 | 2,2 | 0,0 | 0,4 | 3,0 | 1,3 | 1,2 | 0,6 | 1,2 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 80 000 - 150 000 | 113 053 | 2,7 | 19,0 | 15,8 | 2,0 | - | 1,2 | 4,2 | 0,9 | 1,1 | 0,6 | 1,3 |
| 150 000 - 250 000 | 199 464 | 3,6 | 18,5 | 15,3 | 1,8 | 0,2 | 1,3 | 3,1 | 1,0 | 1,2 | 0,4 | 1,3 |
| 250 000 - 400 000 | 301 781 | 4,8 | 19,8 | 17,2 | 1,8 | 0,2 | 0,7 | 1,9 | 1,7 | 0,9 | 0,3 | 1,4 |

Praxen von Ärzten für

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 50 000 - 100 000 | 76 673 | 1,5 | 12,7 | 10,7 | 1,0 | 0,0 | 0,9 | 5,4 | 0,9 | 1,7 | 0,6 | 1,6 |
| 100 000 - 120 000 | 108 808 | 2,5 | 17,5 | 15,0 | 1,7 | 0,0 | 0,8 | 5,5 | - | 1,1 | 0,5 | 1,5 |
| 120 000 - 150 000 | 131 712 | 1,7 | 15,2 | 13,5 | 1,7 | 0,0 | 0,1 | 3,6 | 0,3 | 1,0 | 0,6 | 1,4 |
| 150 000 - 250 000 | 172 372 | 1,6 | 13,1 | 11,6 | 1,3 | 0,0 | 0,2 | 2,8 | 0,7 | 0,8 | 0,5 | 1,5 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 150 000 - 300 000 | 229 034 | 8,2 | 15,4 | 12,8 | 1,4 | 0,2 | 1,0 | 3,4 | 0,4 | 1,2 | 0,3 | 1,5 |
| 300 000 - 400 000 | 347 986 | 7,6 | 12,3 | 10,3 | 1,3 | 0,1 | 0,7 | 2,1 | 0,6 | 1,0 | 0,2 | 1,7 |
| 400 000 - 600 000 | 482 693 | 9,2 | 16,0 | 13,3 | 1,6 | 0,0 | 1,0 | 2,8 | 0,5 | 1,2 | 0,2 | 1,7 |

Praxen von Ärzten

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 80 000 - 150 000 | 119 001 | 5,1 | 14,4 | 12,1 | 1,3 | 0,0 | 1,0 | 4,4 | 0,9 | 1,3 | 0,6 | 1,8 |
| 150 000 - 400 000 | 236 664 | 5,7 | 14,3 | 12,3 | 1,4 | 0,1 | 0,4 | 1,9 | 1,4 | 1,1 | 0,3 | 1,9 |

Praxen von

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---------|-----|------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 50 000 - 100 000 | 80 919 | 1,3 | 14,1 | 12,5 | 1,5 | 0,1 | - | 4,2 | 0,5 | 1,0 | 0,5 | 1,2 |
| 100 000 - 200 000 | 138 534 | 1,3 | 13,5 | 11,9 | 1,2 | 0,1 | 0,3 | 3,5 | 0,8 | 1,1 | 0,3 | 1,2 |
| 200 000 - 400 000 | 285 205 | 2,3 | 16,0 | 12,3 | 1,5 | 0,1 | 2,0 | 2,7 | 0,3 | 0,6 | 0,3 | 1,2 |

1) Nur Praxisanteil. - 2) Ohne Prämien für Gebäude und Kraftfahrzeuge und ohne Prämien privaten Charakters. - 3) Ohne Hypotheken- und Grundschuld Hinterbliebenen- und Krankenversicherung, auch Beiträge zu Versorgungseinrichtungen der Ärztekammern und kasernenärztlichen Vereinigungen.

te

Reinertrag 1971

| Ver- siche- rungen ²⁾ für Berufe- pflicht- und Praxis- ver- sicherung | Schuld- sinsen ³⁾ für im Interesse der Praxis aufge- nommene Darlehen | Kosten für Kraft- fahr- zeug- haltung 4) | Anachaf- fung kleinerer Einrich- tungs- gegen- stände bis zum Einzel- wert von 800 DM | Abschrei- bungen auf be- wegliche Anlage- güter ⁵⁾ mit einem Anachaf- fungswert von mehr als 800 DM | Kosten für wissen- schaftl. Kon- gresse, Fort- bildungs- kurse, Fach- literatur u.dgl. ⁶⁾ | Son- atige lau- fende Kosten | Kosten ins- gesamt | Rein- ertrag | Reinertrag | | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|---|--|--|--|---|---|--|--------------------------|-----------------|-------------------------|--------------------------|---|--|---|
| | | | | | | | | | je erfaßte Praxis | je Praxis- inhaber | Prämien u.dgl. privater Natur für den Arzt und seine Familie ⁷⁾ | | |
| | | | | | | | | | | | betei- ligte Praxis- inhaber | je betei- ligten Praxis- inhaber | |
| % der Gesamtleistung | | | | | | | | | DM | Anzahl | DM | | |
| Frauenärzten | | | | | | | | | | | | | |
| 0,9 | 0,2 | 4,1 | 1,6 | 1,3 | 1,8 | 4,4 | 42,8 | 57,2 | 39 125 | 39 125 | 23 | 6 532 | 30 000 - 100 000 |
| 0,4 | 0,5 | 3,8 | 1,3 | 1,3 | 0,6 | 3,6 | 35,6 | 64,4 | 83 086 | 83 086 | 22 | 8 805 | 100 000 - 150 000 |
| 0,4 | 0,5 | 3,0 | 1,7 | 1,5 | 0,9 | 4,5 | 37,1 | 62,9 | 110 912 | 110 912 | 25 | 12 008 | 150 000 - 200 000 |
| 0,3 | 0,3 | 2,2 | 1,2 | 1,5 | 0,6 | 2,8 | 29,6 | 70,4 | 158 213 | 158 213 | 14 | 12 916 | 200 000 - 250 000 |
| 0,6 | 0,6 | 2,3 | 1,3 | 1,4 | 0,6 | 3,5 | 33,1 | 66,9 | 197 430 | 197 430 | 23 | 13 301 | 250 000 - 400 000 |
| Kinderärzten | | | | | | | | | | | | | |
| 0,6 | 0,8 | 4,1 | 1,7 | 1,8 | 1,4 | 4,4 | 41,9 | 58,1 | 43 569 | 43 569 | 21 | 6 822 | 30 000 - 100 000 |
| 0,4 | 0,3 | 3,6 | 1,1 | 1,3 | 0,7 | 3,5 | 35,4 | 64,6 | 81 119 | 81 119 | 35 | 10 172 | 100 000 - 150 000 |
| 0,3 | 0,4 | 3,0 | 1,4 | 2,1 | 0,8 | 4,1 | 38,1 | 61,9 | 106 282 | 101 661 | 22 | 11 758 | 150 000 - 200 000 |
| 0,2 | 0,1 | 3,2 | 1,3 | 0,9 | 0,4 | 3,1 | 32,5 | 67,5 | 145 354 | 145 354 | 7 | 13 831 | 200 000 - 250 000 |
| 0,3 | 0,0 | 2,2 | 1,3 | 1,8 | 0,5 | 1,6 | 28,8 | 71,2 | 205 144 | 205 144 | 6 | 20 483 | 250 000 - 400 000 |
| Augenärzten | | | | | | | | | | | | | |
| 0,3 | 0,1 | 2,0 | 1,3 | 1,8 | 0,6 | 3,4 | 29,9 | 70,1 | 87 663 | 87 663 | 21 | 10 103 | 100 000 - 150 000 |
| 0,3 | 0,3 | 1,9 | 0,9 | 1,8 | 0,5 | 3,4 | 31,1 | 68,9 | 119 771 | 114 068 | 21 | 9 165 | 150 000 - 200 000 |
| 0,4 | 0,2 | 1,9 | 1,4 | 1,9 | 1,0 | 3,0 | 27,4 | 72,6 | 158 568 | 158 568 | 16 | 13 555 | 200 000 - 250 000 |
| 0,4 | 0,4 | 1,7 | 0,7 | 2,0 | 0,4 | 3,1 | 26,9 | 73,1 | 200 228 | 173 531 | 14 | 11 911 | 250 000 - 300 000 |
| 0,2 | 0,2 | 1,2 | 0,7 | 2,1 | 0,5 | 4,0 | 26,2 | 73,8 | 275 217 | 275 217 | 10 | 19 796 | 300 000 - 500 000 |
| Nasen- und Ohrenärzten | | | | | | | | | | | | | |
| 0,8 | 0,0 | 3,3 | 0,7 | 0,8 | 0,8 | 3,7 | 35,8 | 64,2 | 51 300 | 51 300 | 12 | 10 095 | 50 000 - 100 000 |
| 0,5 | 0,4 | 3,5 | 1,4 | 1,7 | 1,0 | 3,7 | 33,4 | 66,6 | 85 496 | 85 496 | 26 | 10 618 | 100 000 - 150 000 |
| 0,4 | 0,7 | 3,0 | 1,2 | 1,9 | 0,7 | 3,6 | 32,0 | 68,0 | 120 031 | 120 031 | 27 | 11 182 | 150 000 - 200 000 |
| 0,5 | 0,6 | 2,7 | 1,3 | 2,4 | 0,9 | 4,5 | 34,2 | 63,8 | 145 101 | 145 101 | 10 | 12 712 | 200 000 - 250 000 |
| 0,3 | 0,8 | 2,0 | 1,8 | 1,8 | 0,3 | 4,4 | 29,3 | 70,7 | 223 627 | 223 627 | 14 | 15 569 | 250 000 - 500 000 |
| Orthopäden | | | | | | | | | | | | | |
| 0,4 | 0,6 | 2,9 | 0,7 | 1,1 | 0,3 | 4,7 | 44,4 | 55,6 | 86 507 | 86 507 | 12 | 13 750 | 120 000 - 200 000 |
| 0,4 | 1,2 | 2,3 | 1,2 | 2,8 | 0,5 | 5,7 | 49,9 | 50,1 | 108 102 | 108 102 | 13 | 11 970 | 200 000 - 250 000 |
| 0,3 | 0,4 | 2,0 | 0,9 | 2,1 | 0,8 | 4,7 | 45,6 | 54,4 | 147 354 | 147 354 | 10 | 12 787 | 250 000 - 300 000 |
| 0,3 | 0,7 | 1,7 | 0,9 | 3,3 | 0,5 | 3,9 | 43,6 | 56,4 | 215 641 | 200 238 | 14 | 15 589 | 300 000 - 500 000 |
| Chirurgen | | | | | | | | | | | | | |
| 0,6 | 0,2 | 3,0 | 1,2 | 2,4 | 0,7 | 3,3 | 41,2 | 58,8 | 66 522 | 66 522 | 15 | 10 891 | 80 000 - 150 000 |
| 0,4 | 1,1 | 2,2 | 1,3 | 3,5 | 0,5 | 4,7 | 42,8 | 57,2 | 114 026 | 114 026 | 23 | 14 986 | 150 000 - 250 000 |
| 0,3 | 0,3 | 1,7 | 1,7 | 2,3 | 0,7 | 3,8 | 41,5 | 58,5 | 176 396 | 176 396 | 18 | 16 061 | 250 000 - 400 000 |
| Haut- und Geschlechtskrankheiten | | | | | | | | | | | | | |
| 0,5 | 0,1 | 3,5 | 1,6 | 1,7 | 0,7 | 4,2 | 36,7 | 63,3 | 48 562 | 48 562 | 19 | 6 346 | 50 000 - 100 000 |
| 0,7 | 0,3 | 2,9 | 1,0 | 2,1 | 0,6 | 2,8 | 38,9 | 61,1 | 66 430 | 66 430 | 10 | 11 430 | 100 000 - 120 000 |
| 0,5 | 0,5 | 3,0 | 1,0 | 1,8 | 0,6 | 3,5 | 34,8 | 65,2 | 85 872 | 85 872 | 11 | 10 799 | 120 000 - 150 000 |
| 0,4 | 0,1 | 2,9 | 1,9 | 0,8 | 0,6 | 3,9 | 31,5 | 68,5 | 118 103 | 118 103 | 12 | 12 170 | 150 000 - 250 000 |
| Röntgenärzten | | | | | | | | | | | | | |
| 1,0 | 2,4 | 1,9 | 2,0 | 8,3 | 0,7 | 3,8 | 50,5 | 49,5 | 113 321 | 113 321 | 10 | 14 136 | 150 000 - 300 000 |
| 0,5 | 0,9 | 1,1 | 1,7 | 6,7 | 0,5 | 4,3 | 41,1 | 58,9 | 204 967 | 192 157 | 16 | 12 477 | 300 000 - 400 000 |
| 0,6 | 1,9 | 1,3 | 0,7 | 7,8 | 0,4 | 5,1 | 49,4 | 50,6 | 244 173 | 219 756 | 10 | 10 844 | 400 000 - 600 000 |
| für Lungenerkrankungen | | | | | | | | | | | | | |
| 0,6 | 0,3 | 2,4 | 1,1 | 3,3 | 0,9 | 4,4 | 41,6 | 58,4 | 69 460 | 69 460 | 16 | 7 842 | 80 000 - 150 000 |
| 0,3 | 0,6 | 2,1 | 1,1 | 2,1 | 0,7 | 3,6 | 37,2 | 62,8 | 148 656 | 148 656 | 16 | 20 651 | 150 000 - 400 000 |
| Neurologen | | | | | | | | | | | | | |
| 0,3 | 0,5 | 2,4 | 1,8 | 0,9 | 1,0 | 4,1 | 33,6 | 66,4 | 53 712 | 53 712 | 8 | 6 219 | 50 000 - 100 000 |
| 0,4 | 0,5 | 3,8 | 1,4 | 2,4 | 1,1 | 3,7 | 35,1 | 64,9 | 89 935 | 89 935 | 19 | 10 351 | 100 000 - 200 000 |
| 0,3 | 0,4 | 2,3 | 1,2 | 2,7 | 0,8 | 2,7 | 33,7 | 66,3 | 189 201 | 189 201 | 8 | 15 336 | 200 000 - 400 000 |

sinsen. - 4) Soweit berufsbedingt. - 5) Ohne Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge. - 6) Soweit diese nicht ersetzt werden. - 7) Alters-, Invaliden-,

I. Ärzte

3. Tatige Personen und Personalkosten 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Tätige Personen im Durchschnitt des Kalenderjahres | | | | | | | | Personalkosten einschl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung | | | | | | |
|---|--|--------------------|--|------------------|-------|-------------------------------------|-----------------|---|---|-------------------------------|----------------|------------------|--------|--|---|
| | ins- gesamt | Praxis- inhaber | Mithelfende Familien- angehörige | | Ärzte | Tech- nische Assi- stenten | Schwe- stern | Arzt- helfe- rinnen einschl. Lehr- linge | Son- stige Be- schäf- tigte | Löhne und Ge- hälter | Sozialkosten | | | | gezahlte Honorare für gele- gentliche Assistenz und Stell- vertretung |
| | | | ohne Entgelt | gegen Entgelt | | | | | | | ins- gesamt | gesetz- liche | übrige | in % der Löhne und Ge- hälter | |

Anzahl

DM

%

DM

Alle erfaßten ärztlichen Praxen

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|--------|-------|------|-----|------|-------|
| 30 000 - 50 000 | 2,2 | 1,0 | 0,4 | 0,1 | - | 0,0 | - | 0,3 | 0,3 | 2 993 | 284 | 94,4 | 5,6 | 9,5 | 184 |
| 50 000 - 80 000 | 2,7 | 1,0 | 0,3 | 0,2 | - | 0,0 | 0,0 | 0,6 | 0,6 | 7 878 | 931 | 93,4 | 6,6 | 11,8 | 398 |
| 80 000 - 100 000 | 3,2 | 1,0 | 0,3 | 0,3 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,8 | 0,7 | 10 135 | 1 147 | 95,6 | 4,4 | 11,3 | 622 |
| 100 000 - 120 000 | 3,5 | 1,0 | 0,3 | 0,4 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 1,0 | 0,7 | 12 320 | 1 435 | 95,8 | 4,2 | 11,6 | 587 |
| 120 000 - 150 000 | 4,0 | 1,0 | 0,3 | 0,4 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 1,4 | 0,9 | 16 116 | 1 976 | 94,5 | 5,5 | 12,3 | 969 |
| 150 000 - 200 000 | 4,8 | 1,0 | 0,3 | 0,5 | 0,0 | 0,1 | 0,1 | 1,8 | 1,0 | 22 042 | 2 676 | 94,8 | 5,2 | 12,1 | 1 408 |
| 200 000 - 250 000 | 5,4 | 1,0 | 0,2 | 0,6 | 0,0 | 0,1 | 0,1 | 2,3 | 1,1 | 28 521 | 3 465 | 94,5 | 5,5 | 12,2 | 2 031 |
| 250 000 - 300 000 | 6,2 | 1,1 | 0,2 | 0,6 | 0,0 | 0,2 | 0,1 | 2,7 | 1,2 | 36 503 | 4 399 | 94,4 | 5,6 | 12,1 | 2 086 |
| 300 000 - 400 000 | 7,0 | 1,0 | 0,2 | 0,7 | 0,0 | 0,3 | 0,2 | 3,1 | 1,3 | 43 689 | 5 257 | 96,5 | 3,5 | 12,0 | 2 676 |
| 400 000 - 500 000 | 8,7 | 1,1 | 0,2 | 0,6 | 0,1 | 0,6 | 0,2 | 4,5 | 1,6 | 60 661 | 7 865 | 96,8 | 3,2 | 13,0 | 3 098 |
| 500 000 - 600 000 | 8,8 | 1,1 | 0,1 | 0,6 | 0,0 | 1,3 | 0,1 | 4,5 | 1,2 | 81 958 | 9 142 | 97,7 | 2,3 | 11,2 | 5 894 |

darunter:

Praxen von Allgemeinpraktikern

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|--------|-------|------|------|------|-------|
| 30 000 - 50 000 | 2,1 | 1,0 | 0,4 | 0,2 | - | - | - | 0,3 | 0,3 | 2 782 | 288 | 91,4 | 8,6 | 10,3 | 185 |
| 50 000 - 80 000 | 2,7 | 1,0 | 0,4 | 0,2 | - | 0,0 | - | 0,6 | 0,6 | 7 001 | 851 | 89,9 | 10,1 | 12,2 | 355 |
| 80 000 - 100 000 | 3,2 | 1,0 | 0,3 | 0,3 | - | 0,0 | 0,0 | 0,8 | 0,7 | 9 419 | 1 036 | 96,6 | 3,4 | 11,0 | 590 |
| 100 000 - 120 000 | 3,5 | 1,0 | 0,3 | 0,4 | 0,0 | 0,1 | 0,0 | 0,9 | 0,7 | 11 520 | 1 351 | 95,4 | 4,6 | 11,7 | 634 |
| 120 000 - 150 000 | 3,9 | 1,0 | 0,3 | 0,5 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 1,2 | 0,9 | 14 657 | 1 741 | 94,9 | 5,1 | 11,9 | 992 |
| 150 000 - 200 000 | 4,8 | 1,0 | 0,3 | 0,5 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 1,8 | 1,0 | 20 514 | 2 521 | 94,6 | 5,4 | 12,3 | 1 506 |
| 200 000 - 250 000 | 5,4 | 1,0 | 0,2 | 0,7 | 0,0 | 0,1 | 0,1 | 2,1 | 1,1 | 24 471 | 3 361 | 93,2 | 6,8 | 12,2 | 2 905 |
| 250 000 - 300 000 | 5,9 | 1,1 | 0,2 | 0,6 | 0,0 | 0,1 | 0,1 | 2,5 | 1,2 | 32 927 | 3 988 | 93,9 | 6,1 | 12,1 | 2 238 |
| 300 000 - 400 000 | 6,4 | 1,1 | 0,3 | 0,8 | 0,1 | 0,1 | - | 2,6 | 1,4 | 36 876 | 4 655 | 97,2 | 2,8 | 12,6 | 2 203 |
| 400 000 - 500 000 | 8,0 | 1,0 | 0,2 | 0,8 | - | 0,5 | 0,2 | 4,0 | 1,3 | 47 707 | 5 410 | 98,6 | 1,4 | 11,3 | 4 576 |

Praxen von Internisten

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|--------|-------|------|-----|------|-------|
| 30 000 - 100 000 | 2,9 | 1,0 | 0,3 | 0,3 | - | - | 0,1 | 0,8 | 0,6 | 8 321 | 950 | 97,7 | 2,3 | 11,4 | 140 |
| 100 000 - 150 000 | 4,4 | 1,0 | 0,3 | 0,3 | - | 0,1 | 0,1 | 1,7 | 0,9 | 17 839 | 2 118 | 92,6 | 7,4 | 11,9 | 484 |
| 150 000 - 200 000 | 5,1 | 1,0 | 0,2 | 0,5 | - | 0,1 | 0,1 | 2,1 | 1,0 | 26 401 | 3 192 | 95,6 | 4,4 | 12,1 | 771 |
| 200 000 - 250 000 | 5,6 | 1,0 | 0,2 | 0,6 | 0,0 | 0,2 | 0,0 | 2,8 | 0,9 | 31 030 | 3 663 | 98,4 | 1,6 | 11,8 | 518 |
| 250 000 - 300 000 | 6,1 | 1,1 | 0,0 | 0,5 | 0,1 | 0,2 | 0,1 | 3,1 | 1,1 | 37 143 | 4 589 | 94,9 | 5,1 | 12,4 | 803 |
| 300 000 - 400 000 | 7,3 | 1,1 | 0,2 | 0,7 | 0,0 | 0,5 | 0,3 | 3,2 | 1,2 | 48 513 | 5 519 | 98,1 | 1,9 | 11,4 | 1 842 |
| 400 000 - 500 000 | 9,5 | 1,0 | 0,6 | 0,6 | 0,1 | 0,8 | 0,2 | 4,7 | 1,5 | 58 050 | 7 340 | 93,5 | 6,5 | 12,6 | 1 476 |
| 500 000 - 600 000 | 9,2 | 1,0 | 0,2 | 0,4 | - | 0,6 | - | 5,6 | 1,4 | 82 878 | 9 434 | 94,5 | 5,5 | 11,4 | 7 710 |

I. Ärzte

3. Tatige Personen und Personalkosten 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Tätige Personen im Durchschnitt des Kalenderjahres | | | | | | | | | Personalkosten einschl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenten und Stellvertretung | | | | | |
|---|--|---------------|--------------------------------|---------------|-------|------------------------|------------|------------------------------------|------------------------|---|--------------|-------------|--------|-----------------------------|---|
| | insgesamt | Praxisinhaber | Mithelfende Familienangehörige | | Ärzte | Technische Assistenten | Schwestern | Arsthelferinnen einschl. Lehrlinge | Sonnstige Beschäftigte | Löhne und Gehälter | Sozialkosten | | | in % der Löhne und Gehälter | gezahlte Honorare für gelegentliche Assistenten und Stellvertretung |
| | | | ohne Entgelt | gegen Entgelt | | | | | | | insgesamt | gesetzliche | übrige | | |
| | Anzahl | | | | | | | | | DM | % | | DM | | |
| Praxen von Frauenärzten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 000 - 100 000 | 2,7 | 1,0 | 0,3 | 0,1 | - | - | 0,0 | 0,7 | 0,6 | 8 664 | 1 071 | 96,0 | 4,0 | 12,4 | 775 |
| 100 000 - 150 000 | 3,8 | 1,0 | 0,1 | 0,3 | - | - | 0,0 | 1,4 | 0,9 | 15 655 | 1 969 | 92,5 | 7,5 | 12,6 | 934 |
| 150 000 - 200 000 | 4,8 | 1,0 | 0,3 | 0,5 | 0,0 | - | 0,2 | 1,7 | 1,0 | 23 347 | 2 647 | 96,5 | 3,5 | 11,3 | 2 104 |
| 200 000 - 250 000 | 5,3 | 1,0 | 0,2 | 0,8 | - | - | 0,2 | 2,1 | 1,0 | 25 141 | 2 957 | 95,2 | 4,8 | 11,8 | 698 |
| 250 000 - 400 000 | 5,7 | 1,0 | 0,1 | 0,8 | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 2,5 | 1,0 | 38 237 | 4 472 | 94,4 | 5,6 | 11,7 | 4 790 |
| Praxen von Kinderärzten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 000 - 100 000 | 3,1 | 1,0 | 0,1 | 0,1 | - | 0,0 | 0,0 | 1,0 | 0,8 | 10 190 | 1 256 | 93,3 | 6,7 | 12,3 | 642 |
| 100 000 - 150 000 | 4,2 | 1,0 | 0,1 | 0,3 | - | 0,1 | 0,1 | 1,6 | 1,0 | 17 074 | 2 164 | 94,4 | 5,6 | 12,7 | 780 |
| 150 000 - 200 000 | 5,3 | 1,0 | 0,2 | 0,6 | - | 0,1 | 0,2 | 2,3 | 0,9 | 24 480 | 3 172 | 91,6 | 8,4 | 13,0 | 1 769 |
| 200 000 - 250 000 | 5,8 | 1,0 | 0,1 | 0,6 | - | - | 0,3 | 2,7 | 1,1 | 27 982 | 3 406 | 93,5 | 6,5 | 12,2 | 1 176 |
| 250 000 - 400 000 | 6,7 | 1,0 | - | 1,3 | - | - | 0,1 | 3,1 | 1,1 | 37 333 | 5 077 | 95,2 | 4,8 | 13,6 | 860 |
| Praxen von Augenärzten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 100 000 - 150 000 | 3,4 | 1,0 | 0,1 | 0,3 | - | - | - | 1,4 | 0,7 | 14 060 | 1 957 | 92,7 | 7,3 | 13,9 | 218 |
| 150 000 - 200 000 | 4,2 | 1,1 | 0,2 | 0,5 | - | - | 0,1 | 1,5 | 1,0 | 21 927 | 2 517 | 98,9 | 1,1 | 11,5 | 753 |
| 200 000 - 250 000 | 4,8 | 1,0 | 0,1 | 0,6 | - | - | - | 1,9 | 1,1 | 20 630 | 2 389 | 93,6 | 6,4 | 11,6 | 1 487 |
| 250 000 - 300 000 | 5,7 | 1,2 | 0,1 | 0,3 | - | - | 0,1 | 3,0 | 1,0 | 29 380 | 3 789 | 98,8 | 1,2 | 12,9 | 2 012 |
| 300 000 - 500 000 | 6,9 | 1,0 | 0,2 | 0,6 | - | 0,1 | - | 3,7 | 1,3 | 33 993 | 5 246 | 94,9 | 5,1 | 15,4 | 4 224 |
| Praxen von Hals-, Nasen- und Ohrenärzten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 000 - 100 000 | 3,0 | 1,0 | 0,3 | 0,2 | - | - | 0,2 | 0,7 | 0,6 | 11 105 | 1 242 | 95,0 | 5,0 | 11,2 | 339 |
| 100 000 - 150 000 | 3,7 | 1,0 | 0,4 | 0,4 | - | - | - | 1,2 | 0,8 | 13 558 | 1 667 | 92,9 | 7,1 | 12,3 | 557 |
| 150 000 - 200 000 | 4,6 | 1,0 | 0,2 | 0,7 | - | - | 0,1 | 1,7 | 0,9 | 19 749 | 2 207 | 95,0 | 5,0 | 11,2 | 1 702 |
| 200 000 - 250 000 | 5,1 | 1,0 | 0,2 | 0,4 | - | - | 0,1 | 2,2 | 1,2 | 25 457 | 3 306 | 92,0 | 8,0 | 13,0 | 2 920 |
| 250 000 - 500 000 | 6,1 | 1,0 | 0,1 | 0,7 | - | - | 0,1 | 2,9 | 1,3 | 30 523 | 3 431 | 98,9 | 1,1 | 11,2 | 2 798 |
| Praxen von Orthopäden | | | | | | | | | | | | | | | |
| 120 000 - 200 000 | 5,4 | 1,0 | 0,3 | 0,5 | - | 0,1 | 0,1 | 2,3 | 1,2 | 29 037 | 3 474 | 95,4 | 4,6 | 12,0 | 2 074 |
| 200 000 - 250 000 | 7,0 | 1,0 | 0,2 | 0,6 | - | 0,3 | 0,5 | 2,9 | 1,5 | 45 535 | 5 661 | 98,0 | 2,0 | 12,4 | 599 |
| 250 000 - 300 000 | 8,2 | 1,0 | 0,3 | 0,5 | - | 0,8 | 0,3 | 3,5 | 1,8 | 55 596 | 6 492 | 97,0 | 3,0 | 11,7 | 2 285 |
| 300 000 - 500 000 | 10,0 | 1,1 | - | 0,8 | - | 0,8 | 0,3 | 4,3 | 2,7 | 70 929 | 8 556 | 99,7 | 0,3 | 12,1 | 1 685 |
| Praxen von Chirurgen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 80 000 - 150 000 | 3,9 | 1,0 | 0,3 | 0,2 | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 1,5 | 0,7 | 17 895 | 2 285 | 100,0 | - | 12,8 | 1 334 |
| 150 000 - 250 000 | 5,4 | 1,0 | 0,2 | 0,5 | - | 0,2 | 0,3 | 2,0 | 1,2 | 30 612 | 3 822 | 91,8 | 8,2 | 12,5 | 2 563 |
| 250 000 - 400 000 | 7,9 | 1,0 | 0,4 | 0,8 | - | 0,3 | 0,2 | 3,8 | 1,4 | 51 915 | 5 795 | 91,8 | 8,2 | 11,2 | 2 164 |
| Praxen von Ärzten für Haut- und Geschlechtskrankheiten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 000 - 100 000 | 2,6 | 1,0 | 0,1 | 0,3 | - | - | 0,1 | 0,6 | 0,5 | 8 203 | 830 | 96,0 | 4,0 | 10,1 | 673 |
| 100 000 - 120 000 | 3,9 | 1,0 | 0,3 | 0,2 | 0,1 | - | 0,1 | 1,5 | 0,8 | 16 273 | 1 914 | 98,4 | 1,6 | 11,8 | 850 |
| 120 000 - 150 000 | 4,2 | 1,0 | 0,3 | 0,6 | - | - | - | 1,5 | 0,8 | 17 773 | 2 217 | 99,5 | 0,5 | 12,5 | 119 |
| 150 000 - 250 000 | 4,5 | 1,0 | 0,3 | 0,5 | - | - | 0,1 | 1,8 | 0,9 | 20 049 | 2 220 | 98,2 | 1,8 | 11,1 | 368 |
| Praxen von Röntgenärzten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 150 000 - 300 000 | 5,0 | 1,0 | 0,1 | 0,5 | - | 0,7 | - | 1,9 | 0,8 | 29 366 | 3 553 | 89,9 | 10,1 | 12,1 | 2 277 |
| 300 000 - 400 000 | 5,6 | 1,1 | 0,2 | 0,4 | - | 0,4 | - | 2,4 | 1,2 | 35 735 | 4 850 | 91,3 | 8,7 | 13,6 | 2 313 |
| 400 000 - 600 000 | 7,8 | 1,1 | - | 0,4 | - | 0,8 | 0,1 | 4,3 | 1,0 | 64 046 | 7 957 | 98,3 | 1,7 | 12,4 | 5 047 |
| Praxen von Ärzten für Lungenkrankheiten | | | | | | | | | | | | | | | |
| 80 000 - 150 000 | 3,4 | 1,0 | 0,2 | 0,3 | - | 0,1 | - | 1,1 | 0,7 | 14 435 | 1 522 | 99,1 | 0,9 | 10,5 | 1 158 |
| 150 000 - 400 000 | 5,8 | 1,0 | 0,4 | 0,5 | - | 0,2 | 0,2 | 2,6 | 1,0 | 29 121 | 3 653 | 93,8 | 6,2 | 12,5 | 1 055 |
| Praxen von Neurologen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 50 000 - 100 000 | 3,1 | 1,0 | 0,1 | 0,4 | - | - | - | 0,8 | 0,9 | 10 145 | 1 239 | 95,8 | 4,2 | 12,2 | - |
| 100 000 - 200 000 | 3,7 | 1,0 | 0,3 | 0,4 | - | 0,0 | - | 1,2 | 0,8 | 16 427 | 1 790 | 95,2 | 4,8 | 10,9 | 434 |
| 200 000 - 400 000 | 6,3 | 1,0 | 0,1 | 1,0 | - | 0,1 | 0,5 | 2,4 | 1,1 | 35 166 | 4 639 | 94,4 | 5,6 | 13,2 | 5 722 |

I. Ärzte

4. Posten des Jahresabschlusses 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Wert der Praxiseinrichtung | | Außenstände | | | | Schulden ¹⁾ |
|---|----------------------------|-------------------------------------|-------------|---------------------|---------------------|---|------------------------|
| | insgesamt | darunter | insgesamt | aus Kassenpraxis | aus Privatpraxis | aus sonstiger selbständiger ärztlicher Tätigkeit | |
| | | Wert der Röntgen- einrichtung | | | | | |
| DM | | | | | | | |

Alle erfassten ärztlichen Praxen

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|--------|--------|--------|--------|-----|--------|
| 30 000 - 50 000 | 3 308 | 133 | 1 765 | 1 542 | 223 | - | 472 |
| 50 000 - 80 000 | 5 078 | 258 | 5 008 | 4 264 | 734 | 10 | 2 051 |
| 80 000 - 100 000 | 9 405 | 982 | 7 267 | 6 132 | 1 131 | 4 | 3 765 |
| 100 000 - 120 000 | 11 446 | 929 | 10 552 | 9 149 | 1 325 | 77 | 5 016 |
| 120 000 - 150 000 | 12 682 | 1 718 | 13 332 | 11 461 | 1 849 | 23 | 6 049 |
| 150 000 - 200 000 | 18 694 | 2 637 | 17 232 | 14 899 | 2 283 | 50 | 8 809 |
| 200 000 - 250 000 | 23 683 | 5 784 | 23 989 | 20 525 | 3 439 | 25 | 9 606 |
| 250 000 - 300 000 | 29 069 | 8 310 | 28 100 | 23 055 | 4 921 | 123 | 14 165 |
| 300 000 - 400 000 | 47 100 | 19 906 | 34 931 | 28 340 | 6 503 | 89 | 25 245 |
| 400 000 - 500 000 | 61 286 | 27 265 | 41 990 | 33 240 | 8 049 | 701 | 43 948 |
| 500 000 - 600 000 | 69 497 | 35 316 | 71 797 | 54 868 | 16 807 | 121 | 32 209 |

darunter:

Praxen von Allgemeinpraktikern

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|-------|--------|--------|-------|----|--------|
| 30 000 - 50 000 | 3 955 | 110 | 1 777 | 1 587 | 190 | - | 709 |
| 50 000 - 80 000 | 5 857 | 166 | 4 853 | 4 267 | 582 | 3 | 2 391 |
| 80 000 - 100 000 | 8 831 | 385 | 7 297 | 6 129 | 1 165 | 2 | 2 250 |
| 100 000 - 120 000 | 9 704 | 214 | 11 860 | 10 675 | 1 152 | 33 | 4 068 |
| 120 000 - 150 000 | 10 193 | 465 | 14 250 | 12 593 | 1 639 | 18 | 5 231 |
| 150 000 - 200 000 | 15 026 | 548 | 16 657 | 14 417 | 2 213 | 27 | 5 426 |
| 200 000 - 250 000 | 18 488 | 1 678 | 24 933 | 22 364 | 2 564 | 6 | 5 796 |
| 250 000 - 300 000 | 20 650 | 2 233 | 29 279 | 24 679 | 4 541 | 59 | 6 597 |
| 300 000 - 400 000 | 32 468 | 3 440 | 18 976 | 15 235 | 3 741 | - | 17 191 |
| 400 000 - 500 000 | 29 493 | - | 18 145 | 17 548 | 597 | - | 20 422 |

Praxen von Internisten

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|--------|--------|--------|--------|-----|--------|
| 30 000 - 100 000 | 5 136 | 1 532 | 8 093 | 6 411 | 1 623 | 59 | 2 527 |
| 100 000 - 150 000 | 27 933 | 11 387 | 11 792 | 9 835 | 1 914 | 43 | 13 856 |
| 150 000 - 200 000 | 27 888 | 10 427 | 19 929 | 17 069 | 2 690 | 170 | 18 640 |
| 200 000 - 250 000 | 34 952 | 17 774 | 28 932 | 23 531 | 5 386 | 15 | 15 296 |
| 250 000 - 300 000 | 43 349 | 21 072 | 37 203 | 30 625 | 6 430 | 148 | 23 006 |
| 300 000 - 400 000 | 46 664 | 19 209 | 37 812 | 30 932 | 6 825 | 55 | 25 489 |
| 400 000 - 500 000 | 47 890 | 26 821 | 36 632 | 32 479 | 4 153 | - | 25 857 |
| 500 000 - 600 000 | 89 580 | 29 605 | 82 922 | 55 036 | 27 886 | - | 36 395 |

1) Nur die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Schulden.

I. Ärzte

4. Posten des Jahresabschlusses 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Wert der Praxiseinrichtung | | Außenstände | | | | Schulden ¹⁾ |
|---|----------------------------|-------------------------------------|-------------|---------------------|---------------------|---|------------------------|
| | insgesamt | darunter | insgesamt | aus Kassenpraxis | aus Privatpraxis | aus sonstiger selbständiger ärztlicher Tätigkeit | |
| | | Wert der Röntgen- einrichtung | | | | | |
| | DM | | | | | | |

Praxen von Frauenärzten

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|---|--------|--------|-------|---|--------|
| 30 000 - 100 000 | 7 254 | - | 4 341 | 3 415 | 926 | - | 2 713 |
| 100 000 - 150 000 | 13 533 | - | 9 670 | 7 808 | 1 862 | - | 7 136 |
| 150 000 - 200 000 | 15 888 | - | 20 621 | 17 851 | 2 771 | - | 12 490 |
| 200 000 - 250 000 | 12 437 | - | 24 265 | 20 591 | 3 674 | - | 5 463 |
| 250 000 - 400 000 | 27 074 | - | 30 869 | 24 522 | 6 347 | - | 18 558 |

Praxen von Kinderärzten

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|-------|--------|--------|-------|---|-------|
| 30 000 - 100 000 | 6 979 | - | 5 650 | 4 804 | 845 | - | 9 094 |
| 100 000 - 150 000 | 9 533 | - | 8 224 | 5 288 | 2 937 | - | 5 430 |
| 150 000 - 200 000 | 16 865 | 384 | 19 912 | 17 166 | 2 746 | - | 6 626 |
| 200 000 - 250 000 | 16 552 | 550 | 18 570 | 15 188 | 3 382 | - | 5 272 |
| 250 000 - 400 000 | 32 496 | 8 935 | 27 057 | 24 214 | 2 843 | - | 4 371 |

Praxen von Augenärzten

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|---|--------|--------|--------|-------|--------|
| 100 000 - 150 000 | 13 738 | - | 12 782 | 11 193 | 1 110 | 480 | 1 635 |
| 150 000 - 200 000 | 27 056 | - | 16 618 | 15 127 | 1 488 | 3 | 4 798 |
| 200 000 - 250 000 | 27 241 | - | 16 695 | 14 623 | 2 041 | 31 | 8 207 |
| 250 000 - 300 000 | 34 050 | - | 20 863 | 16 774 | 3 720 | 369 | 14 383 |
| 300 000 - 500 000 | 35 641 | - | 37 709 | 24 348 | 10 908 | 2 453 | 5 213 |

Praxen von Hals-, Nasen- und Ohrenärzten

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|-------|--------|--------|--------|----|--------|
| 50 000 - 100 000 | 7 664 | - | 3 559 | 3 260 | 299 | - | 1 274 |
| 100 000 - 150 000 | 18 159 | - | 11 826 | 9 604 | 2 191 | 31 | 8 215 |
| 150 000 - 200 000 | 19 031 | - | 16 398 | 14 137 | 2 260 | - | 8 201 |
| 200 000 - 250 000 | 35 811 | 2 126 | 24 212 | 16 106 | 8 106 | - | 13 866 |
| 250 000 - 500 000 | 20 334 | 664 | 28 105 | 15 175 | 12 929 | - | 39 522 |

Praxen von Orthopäden

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|--------|--------|--------|-------|-----|--------|
| 120 000 - 200 000 | 12 098 | 5 854 | 14 452 | 13 063 | 1 390 | - | 7 465 |
| 200 000 - 250 000 | 24 919 | 14 048 | 21 511 | 15 954 | 5 423 | 135 | 18 536 |
| 250 000 - 300 000 | 23 832 | 8 557 | 17 195 | 13 456 | 3 738 | - | 8 834 |
| 300 000 - 500 000 | 58 413 | 19 095 | 40 548 | 33 766 | 6 697 | 85 | 41 764 |

Praxen von Chirurgen

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|--------|--------|--------|-------|-----|--------|
| 80 000 - 150 000 | 12 518 | 3 688 | 10 012 | 8 530 | 1 398 | 84 | 2 563 |
| 150 000 - 250 000 | 42 336 | 16 870 | 16 636 | 14 193 | 2 410 | 33 | 23 971 |
| 250 000 - 400 000 | 38 639 | 11 741 | 24 753 | 18 656 | 5 578 | 519 | 9 925 |

Praxen von Ärzten für Haut- und Geschlechtskrankheiten

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|-------|--------|--------|-------|---|-------|
| 50 000 - 100 000 | 5 155 | 14 | 5 586 | 4 859 | 727 | - | 422 |
| 100 000 - 120 000 | 10 465 | 2 637 | 10 474 | 9 419 | 1 055 | - | 4 024 |
| 120 000 - 150 000 | 11 623 | 1 815 | 12 634 | 11 164 | 1 470 | - | 7 429 |
| 150 000 - 250 000 | 7 108 | 2 088 | 12 284 | 10 284 | 2 001 | - | 4 000 |

Praxen von Röntgenärzten

| | | | | | | | |
|-------------------|---------|--------|--------|--------|-------|---|---------|
| 150 000 - 300 000 | 60 439 | 53 773 | 26 912 | 23 957 | 2 955 | - | 48 375 |
| 300 000 - 400 000 | 94 584 | 82 954 | 56 805 | 50 585 | 6 219 | - | 48 409 |
| 400 000 - 600 000 | 119 461 | 94 535 | 75 980 | 67 721 | 8 259 | - | 102 491 |

Praxen von Ärzten für Lungenkrankheiten

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|--------|--------|--------|-------|-----|--------|
| 80 000 - 150 000 | 11 066 | 7 699 | 10 936 | 10 051 | 885 | - | 2 208 |
| 150 000 - 400 000 | 26 758 | 15 528 | 21 515 | 18 885 | 2 275 | 356 | 10 432 |

Praxen von Neurologen

| | | | | | | | |
|-------------------|--------|-------|--------|-------|-------|-----|--------|
| 50 000 - 100 000 | 8 789 | 4 375 | 6 954 | 6 086 | 869 | - | 6 659 |
| 100 000 - 200 000 | 19 348 | - | 11 911 | 9 209 | 2 526 | 176 | 8 831 |
| 200 000 - 400 000 | 49 582 | - | 10 458 | 6 916 | 2 829 | 713 | 19 852 |

1) Nur die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Schulden.

1. Einnahmen und

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Erfasste Praxen | | | | | Praxen in Orten von ... bis unter ... Einwohnern | | | | | Erfasste Praxis- inhaber | Einnahmen ohne Umsatz- steuer aus selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit | |
|---|-----------------|-----------------|---------------------|---------------------|-----------------------|---|------------------------|-------------------------|--------------------------|------------------------|--------------------------------|--|--------------------------|
| | ine- gesamt | Eröffnungsjahre | | | | unter 5 000 | 5 000 bis 10 000 | 10 000 bis 50 000 | 50 000 bis 100 000 | 100 000 und mehr | | je erfasste Praxis | je Praxis- inhaber |
| | | bis 1945 | 1946 bis 1960 | 1961 bis 1965 | 1966 und später | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | | | | | | | | DM | | |
| 20 000 - 30 000 | 13 | 8 | 5 | - | - | 4 | - | 4 | - | 5 | 13 | 25 017 | 25 017 |
| 30 000 - 50 000 | 51 | 34 | 14 | 2 | 1 | 14 | 4 | 11 | - | 22 | 51 | 40 291 | 40 291 |
| 50 000 - 80 000 | 97 | 58 | 32 | 2 | 5 | 14 | 13 | 16 | 4 | 50 | 97 | 65 030 | 65 030 |
| 80 000 - 100 000 | 88 | 42 | 38 | 4 | 4 | 17 | 11 | 22 | 8 | 30 | 88 | 90 265 | 90 265 |
| 100 000 - 120 000 | 124 | 60 | 51 | 6 | 7 | 22 | 18 | 24 | 12 | 48 | 125 | 108 773 | 107 902 |
| 120 000 - 150 000 | 186 | 64 | 95 | 16 | 11 | 25 | 28 | 42 | 12 | 79 | 192 | 134 627 | 130 420 |
| 150 000 - 200 000 | 306 | 102 | 155 | 27 | 22 | 45 | 57 | 66 | 24 | 114 | 315 | 173 470 | 168 513 |
| 200 000 - 250 000 | 275 | 58 | 143 | 37 | 37 | 26 | 42 | 67 | 26 | 114 | 293 | 219 807 | 206 304 |
| 250 000 - 300 000 | 179 | 35 | 92 | 23 | 29 | 10 | 22 | 65 | 19 | 63 | 193 | 268 344 | 248 879 |
| 300 000 - 400 000 | 162 | 36 | 82 | 23 | 21 | 13 | 21 | 45 | 18 | 65 | 189 | 336 782 | 288 670 |
| 400 000 - 500 000 | 74 | 13 | 38 | 11 | 12 | 3 | 9 | 26 | 9 | 27 | 89 | 437 638 | 363 879 |
| 500 000 - 1 Mill. | 43 | 10 | 23 | 3 | 7 | 1 | 5 | 11 | 8 | 18 | 55 | 604 380 | 472 515 |

a) Wegen unzureichender Aussage nicht aufgeführt.

2. Kosten und

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Gesamt- leistung je erfasste Praxis | Ma- terial- ver- brauch, fremde Labor- kosten u.dgl. | Personalkosten einschl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung | | | | | Miete und/oder Pacht für die Praxis (ohne Garage) | Miet- wert für die Praxis im eigenen Haus (ohne Garage) | Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung ¹⁾ | Beiträge zu Berufe- orga- nisa- tionen (ohne KZV-Ver- waltungs- kosten) | KZV- Verwal- tungs- kosten | |
|---|---|---|--|--------------------------|------------------|--------|---|---|---|---|--|-------------------------------------|--|
| | | | ins- gesamt | Löhne und Gehälter | Sozialkosten | | gezahlte Honorare für ge- legentliche Assistenz und Stell- vertretung | | | | | | |
| | | | | | gesetz- liche | übrige | | | | | | | |
| DM | | | | | | | | | | | | DM der Gesamtleistung | |
| 20 000 - 30 000 | 25 169 | 16,7 | 6,5 | 5,9 | 0,6 | - | - | 5,6 | 1,4 | 3,3 | 0,8 | 0,9 | |
| 30 000 - 50 000 | 40 386 | 16,2 | 6,3 | 5,8 | 0,5 | 0,0 | 0,0 | 3,0 | 1,6 | 2,0 | 0,9 | 0,8 | |
| 50 000 - 80 000 | 65 636 | 17,2 | 7,6 | 6,8 | 0,7 | 0,0 | 0,0 | 2,8 | 1,6 | 1,8 | 0,6 | 0,6 | |
| 80 000 - 100 000 | 90 787 | 16,8 | 10,2 | 9,0 | 1,0 | 0,0 | 0,1 | 2,7 | 1,1 | 1,3 | 0,5 | 0,6 | |
| 100 000 - 120 000 | 109 792 | 17,5 | 9,3 | 8,3 | 0,9 | 0,0 | 0,1 | 2,4 | 0,7 | 1,3 | 0,4 | 0,6 | |
| 120 000 - 150 000 | 135 850 | 17,1 | 10,2 | 9,1 | 1,0 | 0,1 | 0,1 | 1,9 | 1,0 | 1,1 | 0,4 | 0,6 | |
| 150 000 - 200 000 | 175 519 | 17,4 | 10,9 | 9,6 | 1,1 | 0,1 | 0,2 | 1,5 | 0,9 | 0,9 | 0,3 | 0,6 | |
| 200 000 - 250 000 | 222 208 | 18,4 | 11,6 | 10,2 | 1,2 | 0,1 | 0,2 | 1,4 | 0,9 | 0,9 | 0,3 | 0,5 | |
| 250 000 - 300 000 | 272 111 | 18,1 | 12,9 | 11,5 | 1,3 | 0,1 | 0,1 | 1,2 | 0,9 | 0,9 | 0,3 | 0,5 | |
| 300 000 - 400 000 | 341 710 | 17,4 | 13,2 | 11,5 | 1,3 | 0,1 | 0,3 | 1,0 | 0,8 | 0,7 | 0,2 | 0,5 | |
| 400 000 - 500 000 | 441 821 | 16,1 | 17,2 | 15,4 | 1,6 | 0,1 | 0,1 | 0,9 | 0,8 | 0,7 | 0,2 | 0,5 | |
| 500 000 - 1 Mill. | 612 991 | 17,5 | 16,4 | 14,5 | 1,4 | 0,1 | 0,3 | 0,9 | 0,5 | 0,6 | 0,2 | 0,4 | |

1) Nur Praxisanteil.- 2) Ohne Prämien für Gebäude und Kraftfahrzeuge und ohne Prämien privaten Charakters.- 3) Ohne Hypotheken- und Grundschuld- und Krankenversicherung, auch Beiträge zu Versorgungseinrichtungen der Zahnärzte und Kassenärztlichen Vereinigungen.

Ärzte

Gesamtleistung 1971

| Von den Einnahmen ohne Umsatzsteuer aus selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit entfielen auf | | Zu- (+) oder Abnahme (-) der Außenstände Ende 1971 gegenüber Anfang 1971 | Gesamtleistung | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|--|---|--|----------------|---|------------------------------|---|
| Kassen- und Privatpraxis | sonstige selbständige zahnärztliche Tätigkeit | | | Einkünfte aus nichtselbständiger zahnärztlicher Tätigkeit | | |
| | | je erfaßte Praxis | | beteiligte Praxisinhaber | je beteiligten Praxisinhaber | |
| % | | DM | Anzahl | DM | | |
| 100,0 | - | + 152 | 25 169 | - | - | 20 000 - 30 000 |
| 100,0 | - | + 95 | 40 386 | 1 | a) | 30 000 - 50 000 |
| 99,9 | 0,1 | + 606 | 65 636 | 10 | 4 714 | 50 000 - 80 000 |
| 99,9 | 0,1 | + 522 | 90 787 | 4 | 6 125 | 80 000 - 100 000 |
| 99,7 | 0,3 | + 1 019 | 109 792 | 1 | a) | 100 000 - 120 000 |
| 99,6 | 0,4 | + 1 223 | 135 850 | 5 | 7 781 | 120 000 - 150 000 |
| 99,9 | 0,1 | + 2 050 | 175 519 | 13 | 7 113 | 150 000 - 200 000 |
| 99,8 | 0,2 | + 2 400 | 222 208 | 17 | 5 520 | 200 000 - 250 000 |
| 99,9 | 0,1 | + 3 767 | 272 111 | 8 | 7 004 | 250 000 - 300 000 |
| 99,8 | 0,2 | + 4 929 | 341 710 | 6 | 2 619 | 300 000 - 400 000 |
| 99,9 | 0,1 | + 4 182 | 441 821 | 5 | 11 860 | 400 000 - 500 000 |
| 100,0 | 0,0 | + 8 611 | 612 991 | 1 | a) | 500 000 - 1 Mill. |

Reinertrag 1971

| Ver-sicherungs- prämien-2) | Schuld-sinsen 3) | Kosten für im Inter-esse der Praxis aufgenommene Darlehen | Kraft-fahr-zeug- hal-4) | Anschaf-fung kleinerer Einrich-tungen-gegen-stände bis zum Einzel-wert von 800 DM | Abschrei-bungen auf be-wegliche Anlage-güter 5) | Konten für wissen-schaft-liche Kongresse, Fort-bildungs-kurse, Fach-literatur u.dgl. 6) | Son-stige lau-fende Kosten | Konten ins-gesamt | Rein-ertrag | Reinertrag | | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|-------------------------------|------------------|---|----------------------------|---|---|---|----------------------------|-------------------|-------------|-------------------|-------------------|----------------------------|--------------------------------|---|
| | | | | | | | | | | je erfaßte Praxis | je Praxis-inhaber | betei-ligte Praxis-inhaber | je betei-ligten Praxis-inhaber | |
| % der Gesamtleistung | | | | | | | | | | DM | Anzahl | DM | | |
| 0,4 | 0,4 | 2,0 | 0,5 | 1,4 | 0,6 | 5,8 | 46,3 | 53,7 | 13 505 | 13 505 | 13 | 2 859 | 20 000 - 30 000 | |
| 0,6 | 0,3 | 1,0 | 1,3 | 1,1 | 0,6 | 3,6 | 39,0 | 61,0 | 24 624 | 24 624 | 45 | 4 293 | 30 000 - 50 000 | |
| 0,3 | 0,3 | 1,3 | 1,0 | 2,0 | 0,5 | 3,2 | 40,9 | 59,1 | 38 812 | 38 812 | 92 | 6 286 | 50 000 - 80 000 | |
| 0,3 | 0,3 | 1,4 | 0,9 | 1,9 | 0,4 | 3,4 | 41,9 | 58,1 | 52 749 | 52 749 | 84 | 8 316 | 80 000 - 100 000 | |
| 0,3 | 0,4 | 1,2 | 1,1 | 1,8 | 0,5 | 3,6 | 40,8 | 59,2 | 64 960 | 64 440 | 121 | 8 725 | 100 000 - 120 000 | |
| 0,3 | 0,3 | 1,2 | 1,0 | 2,0 | 0,4 | 3,3 | 40,9 | 59,1 | 80 275 | 77 766 | 187 | 9 644 | 120 000 - 150 000 | |
| 0,2 | 0,3 | 1,1 | 1,0 | 1,9 | 0,4 | 3,0 | 40,3 | 59,7 | 104 768 | 101 775 | 305 | 10 937 | 150 000 - 200 000 | |
| 0,2 | 0,3 | 1,2 | 1,0 | 2,2 | 0,4 | 3,1 | 42,5 | 57,5 | 127 795 | 119 944 | 284 | 11 589 | 200 000 - 250 000 | |
| 0,2 | 0,4 | 1,1 | 1,0 | 2,2 | 0,4 | 3,0 | 42,8 | 57,2 | 155 718 | 144 423 | 192 | 11 953 | 250 000 - 300 000 | |
| 0,2 | 0,2 | 0,9 | 0,8 | 2,1 | 0,4 | 2,9 | 41,4 | 58,6 | 200 290 | 171 677 | 183 | 11 592 | 300 000 - 400 000 | |
| 0,1 | 0,3 | 0,9 | 0,9 | 2,0 | 0,3 | 2,9 | 43,8 | 56,2 | 248 438 | 206 566 | 89 | 12 334 | 400 000 - 500 000 | |
| 0,1 | 0,2 | 0,8 | 0,7 | 1,9 | 0,3 | 2,7 | 43,2 | 56,8 | 348 057 | 272 117 | 55 | 13 032 | 500 000 - 1 Mill. | |

zinsen.- 4) Soweit berufabdingt.- 5) Ohne Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge.- 6) Soweit diese nicht erstattet werden.- 7) Alters-, Invaliden-, Hinter-

II. Zahnärzte

3. Tätige Personen und Personalkosten 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Tätige Personen im Durchschnitt des Kalenderjahres | | | | | | | | | | Personalkosten einsehl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung | | | | |
|---|--|--------------------|--|------------------|------------------|-------------------------|------------------------------------|--|------------------------------------|--------------------------|---|------------------|--------|---|---|
| | ins- gesamt | Praxis- inhaber | Mithelfende Familien- angehörige | | Assi- stenten | Zahn- tech- niker | Zahn- arzt- helfer- innen | Zahn- arzt- helfer- linge und Sprech- stunden- hilfen | Son- stige Beschäf- tigte | Löhne und Gehälter | Sozialkosten | | | | Gesamte Honorare für ge- legent- liche Assistenz und Stell- vertre- tung DM |
| | | | ohne Entgelt | gegen Entgelt | | | | | | | ins- gesamt | gesetz- liche | übrige | in % der Löhne und Gehälter | |
| Anzahl | | | | | | | | | | DM | % | | | DM | |
| 20 000 - 30 000 | 1,9 | 1,0 | 0,3 | 0,2 | - | - | - | 0,1 | 0,3 | 1 480 | 154 | 100,0 | - | 10,4 | - |
| 30 000 - 50 000 | 2,1 | 1,0 | 0,4 | 0,2 | - | - | 0,1 | 0,2 | 0,4 | 2 324 | 211 | 95,6 | 4,4 | 9,1 | 1 |
| 50 000 - 80 000 | 2,4 | 1,0 | 0,3 | 0,2 | - | 0,0 | 0,2 | 0,2 | 0,5 | 4 449 | 509 | 94,1 | 5,9 | 11,4 | 12 |
| 80 000 - 100 000 | 3,1 | 1,0 | 0,4 | 0,2 | 0,0 | 0,0 | 0,4 | 0,3 | 0,6 | 8 215 | 898 | 97,3 | 2,7 | 10,9 | 118 |
| 100 000 - 120 000 | 3,2 | 1,0 | 0,2 | 0,3 | 0,0 | 0,1 | 0,5 | 0,4 | 0,6 | 9 063 | 1 030 | 96,6 | 3,4 | 11,4 | 84 |
| 120 000 - 150 000 | 3,7 | 1,0 | 0,3 | 0,3 | 0,0 | 0,1 | 0,8 | 0,4 | 0,8 | 12 304 | 1 466 | 94,1 | 5,9 | 11,9 | 128 |
| 150 000 - 200 000 | 4,2 | 1,0 | 0,2 | 0,4 | 0,0 | 0,1 | 0,9 | 0,6 | 0,8 | 16 913 | 2 025 | 95,2 | 4,8 | 12,0 | 265 |
| 200 000 - 250 000 | 4,8 | 1,1 | 0,2 | 0,4 | 0,0 | 0,2 | 1,1 | 0,8 | 0,9 | 22 633 | 2 757 | 94,4 | 5,6 | 12,2 | 492 |
| 250 000 - 300 000 | 5,5 | 1,1 | 0,2 | 0,5 | 0,2 | 0,3 | 1,4 | 0,9 | 0,9 | 31 178 | 3 598 | 94,6 | 5,4 | 11,5 | 195 |
| 300 000 - 400 000 | 6,2 | 1,2 | 0,2 | 0,4 | 0,2 | 0,4 | 1,7 | 1,1 | 1,0 | 39 406 | 4 708 | 93,6 | 6,4 | 11,9 | 923 |
| 400 000 - 500 000 | 7,7 | 1,2 | 0,2 | 0,5 | 0,5 | 0,7 | 2,3 | 1,3 | 1,0 | 68 124 | 7 781 | 92,9 | 7,1 | 11,4 | 287 |
| 500 000 - 1 Mill. | 9,1 | 1,3 | 0,1 | 0,6 | 0,7 | 1,0 | 2,6 | 1,6 | 1,3 | 88 653 | 9 686 | 91,6 | 8,4 | 10,9 | 1 935 |

II. Zahnärzte

4. Posten des Jahresabschlusses 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Wert der Praxiseinrichtung | | Außenstände | | | Schulden ¹⁾ |
|---|----------------------------|--------------------------------|-------------|------------------------------------|---|------------------------|
| | insgesamt | darunter | insgesamt | aus Kassen- und Privatpraxis | aus sonstiger selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit | |
| | | Wert der Röntgeneinrichtung | | | | |
| | DM | | | | | |
| 20 000 - 30 000 | 904 | 146 | 1 196 | 1 196 | - | 1 031 |
| 30 000 - 50 000 | 3 100 | 473 | 1 650 | 1 650 | - | 603 |
| 50 000 - 80 000 | 8 104 | 805 | 4 364 | 4 364 | - | 2 669 |
| 80 000 - 100 000 | 11 801 | 792 | 5 676 | 5 676 | - | 3 358 |
| 100 000 - 120 000 | 9 635 | 715 | 7 556 | 7 552 | 4 | 5 178 |
| 120 000 - 150 000 | 15 853 | 929 | 9 907 | 9 900 | 6 | 6 481 |
| 150 000 - 200 000 | 18 547 | 875 | 13 294 | 13 289 | 5 | 5 499 |
| 200 000 - 250 000 | 23 738 | 1 047 | 17 367 | 17 367 | - | 9 336 |
| 250 000 - 300 000 | 29 627 | 1 759 | 24 263 | 24 252 | 11 | 11 701 |
| 300 000 - 400 000 | 30 524 | 1 494 | 31 531 | 31 513 | 18 | 11 481 |
| 400 000 - 500 000 | 43 667 | 3 408 | 35 430 | 35 426 | 4 | 17 480 |
| 500 000 - 1 Mill. | 53 660 | 4 539 | 61 953 | 61 846 | 107 | 20 099 |

1) Nur die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Schulden.

1. Einnahmen und

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Erfasste Praxen | | | | | Praxen in Orten von ... bis unter ... Einwohnern | | | | | Er- fasste Praxis- inhaber |
|---|-----------------|-----------------|---------------------|---------------------|-----------------------|---|------------------------|-------------------------|--------------------------|------------------------|-------------------------------------|
| | ins- gesamt | Eröffnungsjahre | | | | unter 5 000 | 5 000 bis 10 000 | 10 000 bis 50 000 | 50 000 bis 100 000 | 100 000 und mehr | |
| | | bis 1945 | 1946 bis 1960 | 1961 bis 1965 | 1966 und später | | | | | | |
| | Anzahl | | | | | | | | | | |
| 20 000 - 30 000 | 55 | 18 | 32 | 2 | 3 | 24 | 13 | 9 | 2 | 7 | 55 |
| 30 000 - 50 000 | 162 | 55 | 92 | 7 | 8 | 65 | 46 | 34 | 2 | 15 | 165 |
| 50 000 - 80 000 | 190 | 23 | 124 | 22 | 21 | 65 | 60 | 48 | 3 | 14 | 194 |
| 80 000 - 100 000 | 77 | 15 | 43 | 5 | 14 | 27 | 17 | 26 | 3 | 4 | 83 |
| 100 000 - 120 000 | 47 | 7 | 28 | 5 | 7 | 20 | 9 | 13 | 1 | 4 | 60 |
| 120 000 - 150 000 | 48 | 3 | 31 | 9 | 5 | 22 | 5 | 11 | 2 | 8 | 55 |
| 150 000 - 200 000 | 28 | 3 | 23 | 2 | - | 8 | 14 | 3 | 1 | 2 | 32 |
| 200 000 - 300 000 | 22 | 2 | 15 | 1 | 4 | 5 | 2 | 12 | - | 3 | 31 |
| 300 000 - 400 000 | 7 | - | 7 | - | - | 1 | 3 | 1 | - | 2 | 11 |

2. Kosten und

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Gesamt- leistung je erfasste Praxis | Verbrauch von Medi- kamenten, Impf- stoffen, Verband- material, Besa- mungs- material u. dgl. | Personalkosten einschl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung | | | | | Miete und/oder Pacht für die Praxis (ohne Garage) | Miet- wert für die Praxis im eigenen Haus (ohne Garage) | Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung | Umsatz- steuer gem. § 19 UStG | Beiträge zu Berufs- organi- sationen |
|---|---|---|---|--------------------------|------------------|--------|--|---|---|---|--|--|
| | | | ins- gesamt | Löhne und Gehälter | Sozialkosten | | gezahlte Honorare für ge- legentliche Assistenz und Stellver- tretung | | | | | |
| | | | | | gesetz- liche | übrige | | | | | | |
| | % der Gesamtleistung | | | | | | | | | | | |
| 20 000 - 30 000 | 25 819 | 22,8 | 1,9 | 1,4 | - | - | 0,5 | 1,4 | 2,8 | 1,7 | 0,9 | 1,5 |
| 30 000 - 50 000 | 40 310 | 22,3 | 3,7 | 2,3 | 0,1 | - | 1,3 | 0,8 | 2,1 | 1,4 | 0,3 | 1,1 |
| 50 000 - 80 000 | 64 327 | 22,1 | 5,2 | 3,2 | 0,2 | 0,0 | 1,7 | 0,5 | 1,9 | 0,9 | 0,1 | 0,9 |
| 80 000 - 100 000 | 89 330 | 21,5 | 7,5 | 4,9 | 0,4 | 0,0 | 2,2 | 0,6 | 1,3 | 0,9 | - | 0,8 |
| 100 000 - 120 000 | 107 268 | 21,6 | 8,7 | 7,0 | 0,6 | 0,0 | 1,0 | 0,6 | 1,1 | 0,8 | - | 0,8 |
| 120 000 - 150 000 | 134 273 | 22,9 | 12,0 | 9,1 | 1,1 | 0,0 | 1,7 | 0,6 | 1,4 | 0,8 | - | 0,8 |
| 150 000 - 200 000 | 169 567 | 23,8 | 14,3 | 11,9 | 1,1 | 0,0 | 1,2 | 0,5 | 1,1 | 0,6 | - | 0,5 |
| 200 000 - 300 000 | 236 659 | 20,3 | 13,8 | 11,7 | 1,0 | 0,0 | 1,2 | 0,8 | 0,5 | 0,8 | - | 0,3 |
| 300 000 - 400 000 | 350 556 | 25,0 | 19,9 | 17,0 | 2,0 | 0,1 | 0,8 | 0,4 | 1,4 | 0,6 | - | 0,1 |

1) Nur Praxisanteil. - 2) Ohne Prämien für Gebäude und Kraftfahrzeuge und ohne Prämien privaten Charakters. - 3) Ohne Hypotheken- und Grundschuldsin-
bliebenen- und Krankenversicherung, auch Beiträge zu Versorgungseinrichtungen.

3. Tätige Personen und Personalkosten 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Tätige Personen im Durchschnitt des Kalenderjahres | | | | | | | | Personalkosten einschl. gezahlter Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung | | | | | |
|---|--|--------------------|--|------------------|------------------|-----------------------------------|-------------------------------|---|---|----------------|------------------|--------|---|--|
| | ins- gesamt | Praxis- inhaber | Mithelfende Familien- angehörige | | Assi- stenten | Besa- mungs- tech- niker | Sprech- stunden- hilfen | Son- stige Be- schäf- tigte | Löhne und Ge- hälter | Sozialkosten | | | in % der Löhne und Gehälter | gezahlte Honorare für gelegent- liche Assi- stenz und Stellver- tretung |
| | | | ohne Entgelt | gegen Entgelt | | | | | | ins- gesamt | gesetz- liche | übrige | | |
| | | Anzahl | | | | | | | | DM | | % | | DM |
| 20 000 - 30 000 | 1,7 | 1,0 | 0,5 | 0,1 | - | - | - | 0,1 | 354 | - | - | - | - | 125 |
| 30 000 - 50 000 | 1,9 | 1,0 | 0,5 | 0,2 | 0,0 | - | 0,0 | 0,1 | 939 | 60 | 100,0 | - | 6,3 | 504 |
| 50 000 - 80 000 | 2,1 | 1,0 | 0,5 | 0,3 | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 2 082 | 148 | 98,1 | 1,9 | 7,1 | 1 106 |
| 80 000 - 100 000 | 2,5 | 1,1 | 0,4 | 0,4 | 0,1 | 0,0 | 0,1 | 0,4 | 4 394 | 338 | 96,5 | 3,5 | 7,7 | 2 002 |
| 100 000 - 120 000 | 3,0 | 1,3 | 0,6 | 0,3 | 0,1 | 0,1 | 0,2 | 0,5 | 7 518 | 695 | 97,2 | 2,8 | 9,2 | 1 096 |
| 120 000 - 150 000 | 3,2 | 1,1 | 0,5 | 0,4 | 0,3 | 0,0 | 0,3 | 0,5 | 12 257 | 1 558 | 95,7 | 4,3 | 12,7 | 2 325 |
| 150 000 - 200 000 | 3,4 | 1,1 | 0,4 | 0,6 | 0,6 | - | 0,2 | 0,4 | 20 229 | 1 879 | 98,1 | 1,9 | 9,3 | 2 105 |
| 200 000 - 300 000 | 4,4 | 1,4 | 0,6 | 0,5 | 0,7 | 0,2 | 0,4 | 0,5 | 27 614 | 2 386 | 96,8 | 3,2 | 8,6 | 2 765 |
| 300 000 - 400 000 | 6,0 | 1,6 | 0,1 | 0,4 | 1,6 | 0,1 | 1,4 | 0,8 | 59 729 | 7 425 | 94,7 | 5,3 | 12,4 | 2 771 |

ärzte

Gesamtleistung 1971

| Einnahmen aus selbständiger tierärztlicher Tätigkeit | | | Zu- (+) oder Abnahme (-) der Außenstände Ende 1971 gegenüber Anfang 1971 | Gesamtleistung | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|--|-------------------|------------------|--|----------------|---|------------------------------|---|
| einschl. Umsatzsteuer | ohne Umsatzsteuer | | | | Einkünfte aus nichtselbständiger tierärztlicher Tätigkeit (Schlachttier-, Fleischuntersuchung u.ä.) | | |
| | je erfaßte Praxis | je Praxisinhaber | je erfaßte Praxis | | beteiligte Praxisinhaber | je beteiligten Praxisinhaber | |
| DM | DM | DM | DM | DM | Anzahl | DM | |
| 26 908 | 26 026 | 26 026 | - 207 | 25 819 | 41 | 12 677 | 20 000 - 30 000 |
| 42 018 | 40 130 | 39 400 | + 180 | 40 310 | 134 | 14 169 | 30 000 - 50 000 |
| 67 129 | 63 791 | 62 475 | + 536 | 64 327 | 159 | 12 384 | 50 000 - 80 000 |
| 93 439 | 88 585 | 82 181 | + 745 | 89 330 | 56 | 12 995 | 80 000 - 100 000 |
| 112 081 | 106 260 | 83 237 | + 1 008 | 107 268 | 40 | 7 727 | 100 000 - 120 000 |
| 140 619 | 133 392 | 116 415 | + 881 | 134 273 | 41 | 10 047 | 120 000 - 150 000 |
| 178 775 | 169 544 | 148 351 | + 23 | 169 567 | 27 | 11 261 | 150 000 - 200 000 |
| 246 387 | 233 752 | 165 889 | + 2 907 | 236 659 | 21 | 6 679 | 200 000 - 300 000 |
| 365 201 | 346 149 | 220 276 | + 4 407 | 350 556 | 8 | 10 031 | 300 000 - 400 000 |

Reinertrag 1971

| Ver-sicherungs-prämien ²⁾ für Berufspflicht- und Praxis-ver-sicherung | Schuld-sinnes ³⁾ für Inter-esse der Praxis-aufge-nommene Darlehen | Kosten für Kraft-fahr-zeug-haltung ⁴⁾ | Anschaf-fung kleinerer Einrich-tungen gegen-über bis zum Wert von 800 DM | Abschrei-bungen auf beweg-lieche An-lage-güter ⁵⁾ mit einem Anschaf-fungswert von mehr als 800 DM | Kosten für wissenschaf-tliche Kongresse, Port-bildungs-kurse, Fach-literatur ⁶⁾ | Son-stige lau-fende Kosten | Kosten ins-gesamt | Rein-ertrag | Reinertrag | | Nachrichtlich | | Gesamtleistung von ... bis unter ... DM |
|--|--|--|--|--|--|----------------------------|-------------------|-------------|-------------------|-------------------|--|-------------------------------|---|
| | | | | | | | | | je erfaßte Praxis | je Praxis-inhaber | Prämien u.dgl. privater Natur für den Tierarzt und seine Familie ⁷⁾ | | |
| | | | | | | | | | | | betei-ligte Praxis-inhaber | je beteiligten Praxis-inhaber | |
| DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | Anzahl | DM | | |
| 1,4 | 0,2 | 13,9 | 1,4 | 1,4 | 1,1 | 4,1 | 56,4 | 43,6 | 11 254 | 11 254 | 49 | 4 671 | 20 000 - 30 000 |
| 1,3 | 0,1 | 11,6 | 1,0 | 0,9 | 0,7 | 3,8 | 51,1 | 48,9 | 19 723 | 19 364 | 155 | 5 968 | 30 000 - 50 000 |
| 1,0 | 0,2 | 9,4 | 1,0 | 1,1 | 0,6 | 3,6 | 48,5 | 51,5 | 33 151 | 32 468 | 180 | 7 595 | 50 000 - 80 000 |
| 0,9 | 0,2 | 8,9 | 0,8 | 1,6 | 0,6 | 4,2 | 49,9 | 50,1 | 44 728 | 41 495 | 80 | 8 463 | 80 000 - 100 000 |
| 0,9 | 0,2 | 8,0 | 0,8 | 1,4 | 0,5 | 3,7 | 49,0 | 51,0 | 54 710 | 42 856 | 53 | 8 680 | 100 000 - 120 000 |
| 0,8 | 0,3 | 7,2 | 0,9 | 1,2 | 0,6 | 4,1 | 53,7 | 46,3 | 62 153 | 54 242 | 47 | 8 907 | 120 000 - 150 000 |
| 0,7 | 0,1 | 7,3 | 0,7 | 1,0 | 0,6 | 4,6 | 55,9 | 44,1 | 74 812 | 65 461 | 32 | 8 202 | 150 000 - 200 000 |
| 0,5 | 0,3 | 7,2 | 1,1 | 1,0 | 0,5 | 3,7 | 50,8 | 49,2 | 116 330 | 82 557 | 29 | 9 419 | 200 000 - 300 000 |
| 0,6 | 0,2 | 5,0 | 0,5 | 1,1 | 0,5 | 3,7 | 59,1 | 40,9 | 143 464 | 91 295 | 11 | 10 873 | 300 000 - 400 000 |

sen. - 4) Soweit berufsbedingt. - 5) Ohne Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge. - 6) Soweit diese nicht erstattet werden. - 7) Alters-, Invaliden-, Hinter-

4. Posten des Jahresabschlusses 1971 je Praxis

| Gesamtleistung von ... bis unter ... DM | Wert der Praxis-einrichtung | Außenstände | Schulden ¹⁾ |
|---|-----------------------------|-------------|------------------------|
| DM | | | |
| 20 000 - 30 000 | 3 439 | 2 102 | 1 212 |
| 30 000 - 50 000 | 3 635 | 3 752 | 707 |
| 50 000 - 80 000 | 5 999 | 7 167 | 1 512 |
| 80 000 - 100 000 | 8 453 | 13 162 | 2 234 |
| 100 000 - 120 000 | 10 909 | 15 388 | 3 032 |
| 120 000 - 150 000 | 11 515 | 14 808 | 5 790 |
| 150 000 - 200 000 | 13 242 | 25 546 | 3 442 |
| 200 000 - 300 000 | 18 938 | 34 351 | 6 263 |
| 300 000 - 400 000 | 19 947 | 46 532 | 13 752 |

1) Nur die mit der Praxis in wirtschaftliches Zusammenhang stehenden Schulden.

Statistisches Bundesamt
62 Wiesbaden
 Gustav-Stresemann-Ring 11
 in Verbindung mit der
Bundesärztekammer
 (Arbeitsgemeinschaft der
 Westdeutschen Ärztekammern)
5 Köln-Lindenthal
 Haedenkampstraße 1

Anhang

Kenn-Nr.:

Es wird gebeten, **einen** ausgefüllten Fragebogen

bis **spätestens** _____
 zurückzusenden an:
Statistisches Bundesamt

Kostenstrukturstatistik 1971
Ärzte

(Stempel der Bezirksärztekammer)

- **Rechtsgrundlage:** Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959 (BGBl. I S. 245) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314).
- **Gehemhaltung:** Alle Einzelangaben werden auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen geheimgehalten. Sie dienen nur statistischen Zwecken.
- **Hinweise für die Ausfüllung:** Berichtsjahr ist das **Kalenderjahr 1971**. – Bei Zahlenangaben **bitte einen Strich (–)** einsetzen, wenn **keine Angabe in Betracht** kommt. – Bei den mit ○ gekennzeichneten Positionen bitte die Hinweise auf Seite 4 beachten.

| | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|
| | | | | | |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| | | | | | |
| 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |

(Bitte nicht ausfüllen)

I. Allgemeine Fragen

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. Ergänzungen vornehmen)

1. **Ärztliche Tätigkeit** als Allgemeinpraktiker

Facharzt für _____

2. **Approbationsjahr:** _____

| |
|----|
| |
| 17 |

3. **Jahr der ersten Praxiseröffnung:** _____

4. **Besitzen Sie bzw. einer der Praxisinhaber**
 den Bundesvertriebenenausweis A oder B

oder sind Sie bzw. einer der Praxisinhaber
 „Deutscher aus der DDR“ ①

5. **Anzahl der Kassenscheine aus der Kassenpraxis im Kalenderjahr 1971** ② _____

(einschl. Berechtigungsscheine für Vorsorgeuntersuchungen)

KA 1
1

6. **Anzahl der durch Liquidationen als abgeschlossen anzusehenden privaten Behandlungsfälle im Kalenderjahr 1971** ③ _____

2

7. **Zahl der Einwohner des Praxisortes** (bei Landpraxen: des Praxisbereiches):

- | | |
|--|--|
| a) bis unter 5000 <input type="checkbox"/> | c) 50000 bis unter 100000 <input type="checkbox"/> |
| b) 5000 bis unter 50000 <input type="checkbox"/> | d) 100000 und mehr <input type="checkbox"/> |

| |
|----|
| |
| 18 |

(Nicht ausfüllen)

8. **Tätige Personen im Durchschnitt des Kalenderjahres 1971** ④

- a) Praxisinhaber
- b) Mithelfende Familienangehörige
 - (1) ohne Entgelt
 - (2) gegen Entgelt
- c) Ärzte
- d) Technische Assistenten
- e) Schwestern
- f) Arzthelferinnen und -lehrlinge
- g) Sonstige Beschäftigte (z. B. Kraftfahrer, Putzfrau)

Summe a) bis g)

| Anzahl | KA 0 |
|--------|------|
| | 1/1 |
| | 1/2 |
| | 2/1 |
| | 2/2 |
| | 3/1 |
| | 3/2 |
| | 4/1 |
| | 4/2 |
| | 5/1 |

II. Posten des Jahresabschlusses

- 1. Wert der Praxiseinrichtung ⑤
darunter: Wert der Röntgeneinrichtung
- 2. Außenstände
(Unbeglichene Forderungen auf Grund selbständiger ärztlicher Tätigkeit einschl. in Rechnung gestellter Medikamente, Verbandstoffe usw.)
 - a) aus ambulanter und stationärer **Kassenpraxis** ②
 - b) aus ambulanter und stationärer **Privatpraxis** ③
 - c) aus sonstiger selbständig ärztlicher Tätigkeit
(z. B. selbständiger Vertreter, Gutachter, beratender Arzt eines Betriebes, nebenamtliche Krankenhaustätigkeit)
- 3. **Schulden**, die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen ⑥

| Jahresabschluß vom | | KA 2 |
|--------------------|--------------|-------------|
| 31. 12. 1970 | 31. 12. 1971 | |
| in vollen DM | | |
| | | 1-2 |
| | | 3-4 |
| | | 5-6 |
| | | KA 3 1-2 |
| | | 3-4 |
| | | 5-6 |

III. Einnahmen im Kalenderjahr 1971

- 1. Einnahmen aus **selbständiger** ärztlicher Tätigkeit (brutto)
 - a) aus ambulanter und stationärer **Kassenpraxis** ⑦
 - b) aus ambulanter und stationärer **Privatpraxis** ⑧
 - c) aus sonstiger selbständiger ärztlicher Tätigkeit
(z. B. selbständiger Vertreter, Gutachter, beratender Arzt eines Betriebes, nebenamtliche Krankenhaustätigkeit)

Summe a) bis c)
- 2. Einnahmen aus **nichtselbständiger** ärztlicher Tätigkeit (Bruttobezüge)

| in vollen DM | KA 4 |
|--------------|------|
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |

IV. Kosten im Kalenderjahr 1971,

soweit sie die **selbständige** ärztliche Tätigkeit betreffen ⑩

- 1. **Verbrauch von Medikamenten und Verbandmaterial, Chemikalien, Desinfektions- und Reinigungsmitteln sowie ähnlichem laufendem Praxis- und Laborbedarf,** soweit nicht von anderer Seite getragen ⑩
 - 2. **Löhne und Gehälter** (brutto) ⑪ für die unter Ziff. I, 8 b) (2) bis g) angegebenen Personen
 - 3. **Sozialkosten** für diese Personen
 - a) gesetzliche (Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung – Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung – sowie Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung)
 - b) übrige ⑫
 - 4. **Gezahlte Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung**
- Übertrag**

| in vollen DM | KA 5 |
|--------------|------|
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |

| | in vollen DM | KA 6 |
|--|--------------|------|
| Übertrag | | |
| 5. Miete und/oder Pacht für die Praxis (ohne Garage) ⑬ | | 1 |
| 6. Mietwert für die Praxis im eigenen Haus (ohne Garage) ⑭ oder, falls dieser nicht zu ermitteln ist, Kosten des eigenen Grundstücks (ohne Garage), soweit sie auf die Praxis entfallen (ohne Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung) | | 2 |
| 7. Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung (nur Praxisanteil) | | 3 |
| 8. Beiträge zu Berufsorganisationen (ohne KV-Verwaltungskosten) | | 4 |
| 9. KV-Verwaltungskosten | | 5 |
| 10. Versicherungsprämien für Berufshaftpflicht- und Praxisversicherung (Feuer-, Diebstahlversicherung usw.) (ohne Prämien für Gebäude u. Kraftfahrzeuge u. ohne Prämien privaten Charakters) | | 1 |
| 11. Schuldzinsen für im Interesse der Praxis aufgenommene Darlehen (ohne Hypotheken- und Grundschuldzinsen) | | 2 |
| 12. Kosten für Kraftfahrzeughaltung, soweit berufsbedingt ⑮ (ohne Personalkosten) | | 3 |
| 13. Anschaffung kleinerer Einrichtungsgegenstände bis zum Einzelwert von 800 DM (Instrumente, Apparate, Geräte usw.) | | 4 |
| 14. Abschreibungen auf bewegliche Anlagegüter mit einem Anschaffungswert von mehr als 800 DM ⑯ (ohne Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge) | | 5 |
| 15. Kosten für wissenschaftliche Kongresse, Fortbildungskurse, Fachliteratur u. dgl., soweit diese nicht erstattet werden | | 1 |
| 16. Sonstige laufende Kosten, soweit vorstehend nicht erfaßt (z. B. Büromaterial, Postgebühren, Berufskleidung, Reparaturen; aber nicht einmalige und laufende Vergütungen für die Praxisübernahme und keine Kosten für Reparaturen an Gebäuden, Kraftfahrzeugen u. dgl.) | | 2 |
| 17. Kosten insgesamt | | 3 |

V. Aufwendungen

privater Natur für den Arzt und seine Familie (Alters-, Invaliden-, Hinterbliebenen- und Krankenversicherung, auch Beiträge zu Versorgungseinrichtungen der Ärztekammern und kassenärztlichen Vereinigungen) für das Jahr 1971

_____ DM 4

Hinweise für die Ausfüllung des Fragebogens

Vorbemerkung

Aus Gründen der Geheimhaltung sind die Fragebogen durch eine Nummer gekennzeichnet, deren Schlüssel bei den Ärztekammern unter Verschluss liegt. Etwa erforderliche Rückfragen werden den Ärztekammern in einem **verschlossenen**, nur mit der Kenn-Nummer versehenen Briefumschlag zugeleitet, den diese mit der Anschrift des betreffenden Arztes versehen und weiterleiten.

Sind die zur Beantwortung der einzelnen Fragen notwendigen Daten nicht unmittelbar der Buchführung oder sonstigen Unterlagen zu entnehmen, genügen sorgfältige Schätzungen. Die folgenden Erläuterungen zu einzelnen Punkten des Fragebogens sollen die sinngemäße Ausfüllung erleichtern.

- ① „**Deutsche aus der DDR**“ sind Personen, die – ohne Vertriebene zu sein – als deutsche Staatsangehörige oder Volkszugehörige nach Kriegsende aus dem Gebiet der heutigen DDR oder aus Berlin (Ost) in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) gekommen sind einschl. ihrer nachgeborenen Kinder.
- ② Hierzu zählen alle Behandlungsfälle, die auf Grund von Behandlungsausweisen der RVO-Krankenkassen, Ersatzkassen, Berufsgenossenschaften, Sozialhilfeträger (Fürsorge) und von Bundesbehandlungsscheinen für das gesamte Jahr 1971 (I–IV/71) abgerechnet worden sind.
- ③ Zu den Liquidationen aus der Privatpraxis gehören auch die Behandlungsfälle aus der Mitgliedschaft der Postbeamtenkrankenkasse, der Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten usw.
- ④ Hier sollen die im Durchschnitt des Kalenderjahres 1971 in der Praxis **tätigen Personen** angegeben werden. Der Jahresdurchschnitt errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch 12. Dabei sind auch vorübergehend Abwesende, wie Erkrankte oder Beurlaubte, mitzuzählen. Ständig stundenweise oder halbtags Tätige sind voll zu zählen. Arbeitskräfte, die nur an bestimmten Tagen beschäftigt sind, sollen dagegen nur mit einem entsprechenden Bruchteil angegeben werden.
- ⑤ Hier werden die Angaben nach dem Verzeichnis der **abschreibungsfähigen Anlagegüter** erbeten, welches nach den steuerlichen Bestimmungen neben den Einnahme- und Ausgabebüchern zu führen ist.
- ⑥ Zu den **Schulden**, die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen, gehören alle Verbindlichkeiten, die aus dem Bezug von Einrichtungsgegenständen, Medikamenten u. dgl. und der Inanspruchnahme von Dienstleistungen entstanden sind, auch Darlehen zur Beschaffung von Geldmitteln bei Praxisaufnahmen u. ä.; dagegen **nicht** Hypotheken und Grundschulden.
- ⑦ Hier sind die **Bruttoeinnahmen aus Kassenpraxis** (vgl. auch ②) anzugeben, d. h. die Einnahmen vor Abzug der KV-Verwaltungskosten, die ihrerseits unter IV, 9 gesondert erscheinen, und der Abzüge der privaten Verrechnungsstellen, die unter den „Sonstigen laufenden Kosten“ (IV, 16) erscheinen. Evtl. Honorarkürzungen der kassenärztlichen Vereinigungen sind vorher abzusetzen.
- ⑧ Zu den **Einnahmen aus ambulanter und stationärer Privatpraxis** (vgl. auch ③) gehören auch die Entgelte für in Rechnung gestellte Medikamente, Verbandstoffe usw.
- ⑨ Als **Kosten** sind nach Möglichkeit nur die auf das Kalenderjahr 1971 entfallenden Beträge anzugeben, nicht die in diesem Jahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für folgende Jahre sollen daher nicht enthalten sein. Aufwendungen für den privaten Haushalt sind auszuschalten.
- ⑩ Der von den Krankenkassen zur Verfügung gestellte oder für deren Rechnung von den Apotheken gelieferte Sprechstundenbedarf ist hier **nicht** mitaufzunehmen.
- ⑪ Unter **Löhnen und Gehältern** ist jeweils die Summe der Bruttobeträge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug einzusetzen. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteil zur Pflichtversicherung. Die den Arbeitnehmern gewährten **Sachbezüge** sind mit dem Wert einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde. **Nicht** zu berücksichtigen sind bei den Löhnen und Gehältern übrige soziale Aufwendungen, ferner Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Letztere sind unter Ziff. IV, 16 mitanzugeben.
- ⑫ Die **übrigen Sozialkosten** für die unter Ziff. I, 8 b) (2) bis g) aufgeführten Personen sind hier nur anzugeben, soweit sie steuerlich als Betriebsausgaben zugelassen sind. Hierzu rechnen u. a.
 - Umzugsvergütungen,
 - Trennungentschädigungen,
 - Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten zu und von der Arbeitsstätte,
 - Wegezeitsentschädigungen,
 - Kosten für zusätzliche Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenfürsorge,
 - Sterbegelder und Aufwendungen bei Beisetzungen,
 - Unterstützungen in Notfällen,
 - Beiträge zum Einkauf von Arbeitnehmern in Unfall-, Lebens- und Rentenversicherungen,
 - freiwillige Aufwendungen für Unfallverhütung und Gesundheitsfürsorge,
 - Studienbeihilfen, Ausbildungsbeihilfen,
 - Kosten für Unterbringung und Wohnung des Personals, Mietbeihilfen u. dgl.Hierzu zählen **nicht** Beiträge zur Lebens-, Renten-, Krankenversicherung u. dgl. des Arztes für sich und seine Familie.
- ⑬ Es ist die **Miete** einzusetzen, die für die Bereitstellung und Nutzung der gemieteten Praxisräume für das Jahr 1971 zu zahlen war. Miete für Räume, die für den Haushalt benutzt wurden, darf hier **nicht** eingerechnet werden.
- ⑭ Der **Mietwert** richtet sich nach der üblichen Miete für Räume in gleichem Umfang und gleicher Lage.
- ⑮ Zu den **berufsbedingten Kosten für Kraftfahrzeughaltung** (ggf. vom Finanzamt anerkannt) zählen **antellig** Garagemiete (bzw. -mietwert), Kfz-Steuer, Haftpflicht-, Kasko-, Insassenunfall- und Rechtsschutzversicherung, Abschreibungen auf das Kraftfahrzeug, Reparatur- und Instandhaltungskosten, Kraftstoff- und sonstige laufende Betriebskosten.
- ⑯ Von den **Praxen in Berlin (West)** sind die Abschreibungen gem. § 14 des Berlinförderungsgesetzes einzusetzen.

Statistisches Bundesamt
62 Wiesbaden
 Gustav-Stresemann-Ring 11
 in Verbindung mit dem
Bundesverband der
Deutschen Zahnärzte e. V.
5 Köln-Lindenthal
 Universitätsstraße 73

Kenn-Nr.:

Es wird gebeten, **einen** ausgefüllten Fragebogen

bis **spätestens** _____
 zurückzusenden an:

Statistisches Bundesamt

Kostenstrukturstatistik 1971

Zahnärzte

- **Rechtsgrundlage:** Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959 (BGBl. I S. 245) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314).
- **Gehemhaltung:** Alle Einzelangaben werden auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen geheimgehalten. Sie dienen nur statistischen Zwecken.
- **Hinweise für die Ausfüllung:** Berichtsjahr ist das **Kalenderjahr 1971**. – Bei Zahlenangaben **bitte einen Strich (–)** einsetzen, wenn **keine Angabe in Betracht** kommt. – Bei den mit ○ gekennzeichneten Positionen bitte die Hinweise auf Seite 4 beachten.

| | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|
| | | | | | |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| | | | | | |
| 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |

(Bitte nicht ausfüllen)

I. Allgemeine Fragen

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. Ergänzungen vornehmen)

1. **Jahr der Approbation:** _____
2. **Jahr der staatlichen Anerkennung als Dentist:** _____ 17
3. **Jahr der ersten Praxiseröffnung:** _____
4. **Besitzen Sie bzw. einer der Praxisinhaber**
 den Bundesvertriebenenausweis A oder B
 oder sind Sie bzw. einer der Praxisinhaber
 „Deutscher aus der DDR“ ①
5. **Zahl der Einwohner des Praxisortes** (bei Landpraxen: des Praxisbereiches):
- a) bis unter 5000 18
- b) 5000 bis unter 10000
- c) 10000 bis unter 50000
- d) 50000 bis unter 100000
- e) 100000 und mehr
- (Nicht ausfüllen)

6. Tätige Personen im Durchschnitt des Kalenderjahres 1971 ②

- a) Praxisinhaber
- b) Mithelfende Familienangehörige
 (1) ohne Entgelt
- (2) gegen Entgelt
- c) Assistenten
- d) Zahntechniker
- e) Zahnarztthelferinnen
- f) Zahnarztthelferinnenlehrlinge und Sprechstundenhilfen
- g) Sonstige Beschäftigte (z. B. Putzfrau)
- Summe a) bis g)**

| Anzahl | KA 0 |
|--------|------|
| | 1/1 |
| | 1/2 |
| | 2/1 |
| | 2/2 |
| | 3/1 |
| | 3/2 |
| | 4/1 |
| | 4/2 |
| | 5/1 |

II. Posten des Jahresabschlusses

- 1. Wert der Praxiseinrichtung ③
darunter: Wert der Röntgeneinrichtung
- 2. Außenstände
(Unbeglichene Forderungen auf Grund selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit einschl. Zahnersatz und in Rechnung gestellter Medikamente usw.)
 - a) aus eigener Kassen- und Privatpraxis ④
 - b) aus sonstiger selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit
(z. B. Gutachter, beratender Zahnarzt eines Betriebes, nebenamtliche Krankenhaustätigkeit)
- 3. Schulden, die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen ⑤

| Jahresabschluß vom | | KA 1 |
|--------------------|--------------|------|
| 31. 12. 1970 | 31. 12. 1971 | |
| in vollen DM | | |
| | | 1-2 |
| | | 3-4 |
| | | 5-6 |
| | | KA 2 |
| | | 1-2 |
| | | 3-4 |

III. Einnahmen im Kalenderjahr 1971

- 1. Einnahmen aus selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit (brutto) ⑥

Gesamtbetrag in vollen DM

- (1) einschl. Umsatzsteuer _____ DM ⑦
- (2) ohne Umsatzsteuer _____ DM ⑦

KA 3

1
2

- 2. Aufgliederung des vorstehend zu (2) – ohne Umsatzsteuer – aufgeführten Gesamtbetrages

- a) aus eigener Kassen- und Privatpraxis (einschl. Zahnersatz) ④
- b) aus sonstiger selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit
(z. B. Gutachter, beratender Zahnarzt eines Betriebes, nebenamtliche Krankenhaustätigkeit)

Summe a) und b)

- 3. Einnahmen aus nichtselbständiger zahnärztlicher Tätigkeit (Bruttobezüge)

| in vollen DM | |
|--------------|---|
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |
| | 6 |

IV. Kosten im Kalenderjahr 1971,

soweit sie die **selbständige** zahnärztliche Tätigkeit betreffen ⑧

■ Wenn **Kosten** mit Umsatzsteuer belastet sind, die als **Vorsteuer abzugsfähig** ist, sind die Beträge **ohne Umsatzsteuer** anzugeben.

1. **Verbrauch von Material für Praxis und eigenes Labor sowie Kosten für fremde Laborarbeiten u. dgl.,** soweit nicht von anderer Seite getragen
2. **Löhne und Gehälter (brutto) ⑨** für die unter Ziff. I, 6b) (2) bis g) angegebenen Personen
3. **Sozialkosten für diese Personen**
 - a) gesetzliche (Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung – Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung – sowie Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung)
 - b) übrige ⑩
4. **Gezahlte Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung**
5. **Miete und/oder Pacht für die Praxis (ohne Garage) ⑪**
6. **Mietwert für die Praxis im eigenen Haus (ohne Garage) ⑫** oder, falls dieser nicht zu ermitteln ist, **Kosten des eigenen Grundstücks (ohne Garage),** soweit sie auf die **Praxis** entfallen (ohne Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung)
7. **Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung (nur Praxisanteil)**
8. **Beiträge zu Berufsorganisationen (ohne KZV-Verwaltungskosten)**
9. **KZV-Verwaltungskosten**
10. **Versicherungsprämien für Berufshaftpflicht- und Praxisversicherung (Feuer-, Diebstahlversicherung usw.) (ohne Prämien für Gebäude u. Kraftfahrzeuge u. ohne Prämien privaten Charakters)**
11. **Schuldzinsen für im Interesse der Praxis angenommene Darlehen (ohne Hypotheken- und Grundschuldzinsen)**
12. **Kosten für Kraftfahrzeughaltung, soweit berufsbedingt ⑬ (ohne Personalkosten)**
13. **Anschaffung kleinerer Einrichtungsgegenstände bis zum Einzelwert von 800 DM (Instrumente, Apparate, Geräte usw.)**
14. **Abschreibungen auf bewegliche Anlagegüter mit einem Anschaffungswert von mehr als 800 DM ⑭ (ohne Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge)**
15. **Kosten für wissenschaftliche Kongresse, Fortbildungskurse, Fachliteratur u. dgl.,** soweit diese nicht erstattet werden
16. **Sonstige laufende Kosten, soweit vorstehend nicht erfaßt (z. B. Büromaterial, Postgebühren, Berufskleidung, Reparaturen; aber nicht einmalige und laufende Vergütungen für die Praxisübernahme und keine Kosten für Reparaturen an Gebäuden, Kraftfahrzeugen u. dgl.)**
17. **Kosten insgesamt**

| in vollen DM | KA 4 |
|--------------|------|
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |
| | KA 5 |
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |
| | KA 6 |
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |
| | KA 7 |
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |

V. Aufwendungen

privater Natur für den Zahnarzt und seine Familie (Alters-, Invaliden-, Hinterbliebenen- und Krankenversicherung, auch Beiträge zu Versorgungseinrichtungen der Zahnärzte und kassenzahnärztlichen Vereinigungen) für das Jahr 1971

DM 4

Hinweise für die Ausfüllung des Fragebogens

Vorbemerkung

Aus Gründen der Geheimhaltung sind die Fragebogen durch Nummern gekennzeichnet, deren Schlüssel unter Verschluss liegt.

Etwa erforderliche Rückfragen werden dem Bundesverband der Deutschen Zahnärzte in einem **verschlossenen** Briefumschlag, nur mit der Kenn-Nummer versehen zugeleitet, den diese mit der Anschrift der betreffenden Zahnärzte versehen und weiterleiten.

Sind die zur Beantwortung der einzelnen Fragen notwendigen Daten nicht unmittelbar der Buchführung oder sonstigen Unterlagen zu entnehmen, genügen sorgfältige Schätzungen. Die folgenden Erläuterungen zu einzelnen Punkten des Fragebogens sollen die sinngemäße Ausfüllung erleichtern.

- ① „**Deutsche aus der DDR**“ sind Personen, die – ohne Vertriebene zu sein – als deutsche Staatsangehörige oder Volkszugehörige nach Kriegsende aus dem Gebiet der heutigen DDR oder aus Berlin (Ost) in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) gekommen sind einschl. ihrer nachgeborenen Kinder.
- ② Hier sollen die im Durchschnitt des Kalenderjahres 1971 in der Praxis **tätigen Personen** angegeben werden. Der Jahresdurchschnitt errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch 12. Dabei sind auch vorübergehend Abwesende, wie Erkrankte oder Beurlaubte, mitzuzählen. Ständig stundenweise oder halbtags Tätige sind voll zu zählen. Arbeitskräfte, die nur an bestimmten Tagen beschäftigt sind, sollen dagegen nur mit einem entsprechenden Bruchteil angegeben werden.
- ③ Hier werden die Angaben nach dem Verzeichnis der **abschreibungsfähigen Anlagegüter** erbeten, welches nach den steuerlichen Bestimmungen neben den Einnahme- und Ausgabebüchern zu führen ist.
- ④ Hierzu zählen alle Behandlungsfälle, auch die auf Grund von Behandlungsausweisen der RVO-Krankenkassen, Ersatzkassen, Berufsgenossenschaften, Sozialhilfeträger (Fürsorge) und von Bundesbehandlungsscheinen für das gesamte Jahr 1971 (I–IV/71) abgerechneten.
- ⑤ Zu den **Schulden**, die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen, gehören alle Verbindlichkeiten, die aus dem Bezug von Einrichtungsgegenständen, Materialien für Praxis und eigenes Labor u. dgl. sowie der Inanspruchnahme von Dienstleistungen entstanden sind, auch Darlehen zur Beschaffung von Geldmitteln bei Praxisaufnahmen u. ä.; dagegen **nicht** Hypotheken und Grundschulden.
- ⑥ Unter **Einnahmen** aus eigener **Kassen- und Privatpraxis** sind die Bruttoeinnahmen (Gesamtumsatz), d. h. die Höhe **aller** Praxiseinnahmen vor Abzug von KZV-Verwaltungskosten, die ihrerseits unter IV, 10 gesondert erscheinen, oder sonstigen Beiträgen einzutragen.
- ⑦ Die **umsatzsteuerfreien Umsätze** gem. § 4 UStG sind mit den **gleichen** Beträgen zu (1) und (2) auszuweisen.
- ⑧ Als **Kosten** sind nach Möglichkeit nur die auf das Kalenderjahr 1971 entfallenden Beträge anzugeben, nicht die in diesem Jahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für folgende Jahre sollen daher nicht enthalten sein. Aufwendungen für den privaten Haushalt sind auszuschalten.
- ⑨ Unter **Löhnen und Gehältern** ist jeweils die Summe der Bruttobeträge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug einzusetzen. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteil zur Pflichtversicherung.
- Die den Arbeitnehmern gewährten **Sachbezüge** sind mit dem Wert einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde. **Nicht** zu berücksichtigen sind bei den Löhnen und Gehältern übrige soziale Aufwendungen, ferner Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Letztere sind unter Ziff. IV, 17 mitanzugeben.
- ⑩ Die **übrigen Sozialkosten** für die unter Ziff. I, 6 b) (2) bis g) aufgeführten Personen sind hier nur anzugeben, soweit sie steuerlich als Betriebsausgaben zugelassen sind. Hierzu rechnen u. a.
 - Umzugsvergütungen,
 - Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten zu und von der Arbeitsstätte,
 - Kosten für zusätzliche Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenfürsorge,
 - Sterbegelder und Aufwendungen bei Beisetzungen,
 - Unterstützungen in Notfällen,
 - Beiträge zum Einkauf von Arbeitnehmern in Unfall-, Lebens- und Rentenversicherungen,
 - freiwillige Aufwendungen für Unfallverhütung und Gesundheitsfürsorge,
 - Studienbeihilfen, Ausbildungsbeihilfen,
 - Kosten für Unterbringung und Wohnung des Personals, Mietbeihilfen u. dgl.Hierzu zählen **nicht** Beiträge zur Lebens-, Renten-, Krankenversicherung u. dgl. des Zahnarztes für sich und seine Familie.
- ⑪ Es ist die **Miete** einzusetzen, die für die Bereitstellung und Nutzung der gemieteten Praxisräume für das Jahr 1971 zu zahlen war. Miete für Räume, die für den Haushalt benutzt wurden, darf hier **nicht** eingerechnet werden.
- ⑫ Der **Mietwert** richtet sich nach der üblichen Miete für Räume in gleichem Umfang und gleicher Lage.
- ⑬ Zu den **berufsbedingten Kosten** für **Kraftfahrzeughaltung** (ggf. vom Finanzamt anerkannt) zählen **antellig** Garagemiete (bzw. -mietwert), Kfz-Steuer, Haftpflicht-, Kasko-, Insassenunfall- und Rechtsschutzversicherung, Abschreibungen auf das Kraftfahrzeug, Reparatur- und Instandhaltungskosten, Kraftstoff- und sonstige laufende Betriebskosten.
- ⑭ Von den **Praxen in Berlin (West)** sind die Abschreibungen gem. § 14 des Berlinförderungsgesetzes einzusetzen.

Statistisches Bundesamt
62 Wiesbaden
 Gustav-Stresemann-Ring 11
 in Verbindung mit der
Deutschen Tierärzteschaft
62 Wiesbaden
 Bahnhofstraße 59

Kenn-Nr.:

Es wird gebeten, **einen** ausgefüllten Fragebogen
 bis **spätestens** _____
 zurückzusenden an:
Statistisches Bundesamt

Kostenstrukturstatistik 1971

Tierärzte

(Stempel der Landestierärztekammer)

- **Rechtsgrundlage:** Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959 (BGBl. I S. 245) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314).
- **Geheimhaltung:** Alle Einzelangaben werden auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen geheimgehalten. Sie dienen nur statistischen Zwecken.
- **Hinweise für die Ausfüllung:** Berichtsjahr ist das **Kalenderjahr 1971**. – Bei Zahlenangaben **bitte einen Strich (–)** einsetzen, wenn **keine Angabe in Betracht** kommt. – Bei den mit ○ gekennzeichneten Positionen bitte die Hinweise auf Seite 4 beachten.

| | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| | | | | | |
| 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |

(Bitte nicht ausfüllen)

I. Allgemeine Fragen

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. Ergänzungen vornehmen)

1. **Tierärztliche Tätigkeit**
 als Allgemeinpraktiker/Fachtierarzt für _____

2. **Geburtsjahr:** _____ 3. **Approbationsjahr:** _____

| |
|----|
| 17 |
|----|

4. **Jahr der ersten Praxiseröffnung:**

5. **Besitzen Sie bzw. einer der Praxisinhaber**
 den Bundesvertriebenenausweis A oder B
 oder sind Sie bzw. einer der Praxisinhaber
 „Deutscher aus der DDR“ ①

6. **Zahl der Einwohner des Praxisortes** (bei Landpraxen: des Praxisbereiches);

- a) bis unter 5 000
- b) 5 000 bis unter 10 000
- c) 10 000 bis unter 50 000
- d) 50 000 bis unter 100 000
- e) 100 000 und mehr

| |
|----|
| 18 |
|----|

(Nicht ausfüllen)

7. **Tätige Personen im Durchschnitt des Kalenderjahres 1971** ②

- a) Praxisinhaber
- b) Mithelfende Familienangehörige
 (1) ohne Entgelt
- (2) gegen Entgelt
- c) Assistenten
- d) Besamungstechniker
- e) Sprechstundenhilfen
- f) Sonstige Beschäftigte (z. B. Krafffahrer, Putzfrau)
- Summe a) bis f)

| Anzahl | KA 0 |
|--------|------|
| | 1/1 |
| | 1/2 |
| | 2/1 |
| | 2/2 |
| | 3/1 |
| | 3/2 |
| | 4/1 |
| | 4/2 |

II. Posten des Jahresabschlusses

- 1. Wert der Praxiseinrichtung ③
- 2. Außenstände
(Unbeglichene Forderungen auf Grund selbständiger tierärztlicher Tätigkeit einschl. in Rechnung gestellter Medikamente, Verbandstoffe usw.)
- 3. Schulden, die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen ④

| Jahresabschluß vom | | KA 1 |
|--------------------|--------------|------|
| 31. 12. 1970 | 31. 12. 1971 | |
| in vollen DM | | |
| | | 1-2 |
| | | 3-4 |
| | | 5-6 |

III. Einnahmen im Kalenderjahr 1971

1. Einnahmen aus selbständiger tierärztlicher Tätigkeit (brutto) ⑤

A. Von Praxen, die ihre Einnahmen nach den allgemeinen Vorschriften des UStG versteuerten.

B. Von Praxen, die ihre Einnahmen nach den Vorschriften des § 19 UStG (4%) versteuerten.

Gesamtbetrag in vollen DM

Gesamtbetrag in vollen DM ⑥

(1) einschl. Umsatzsteuer _____ DM

(2) ohne Umsatzsteuer _____ DM

_____ DM 2/3

2. Aufgliederung des vorstehend zu A (2) – ohne Umsatzsteuer – oder B aufgeführten Gesamtbetrages

- a) aus kurativer Tätigkeit, staatlich gelenkten Bekämpfungsverfahren und instrumenteller Besamung
- b) aus Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie Lebensmittelüberwachung

Summe a) und b)

| in vollen DM | |
|--------------|---|
| | 4 |
| | 6 |

IV. Kosten im Kalenderjahr 1971,

soweit sie die selbständige tierärztliche Tätigkeit betreffen ⑦

Praxen, die ihren Umsatz unter Ziff. III, 1 A melden, geben bei den mit abzugsfähiger Umsatzsteuer belasteten Kosten nur die Beträge ohne Umsatzsteuer an.

Praxen, die ihren Umsatz unter Ziff. III, 1 B melden, geben die Beträge einschl. Umsatzsteuer an.

- 1. Verbrauch von Medikamenten, Impfstoffen und Verbandmaterial, Besamungsmaterial (Sperma, auch Pipetten, Behältnisse usw.), Desinfektions- und Reinigungsmitteln sowie ähnlichem laufendem Praxis- und Laborbedarf, soweit nicht von anderer Seite getragen
- 2. Löhne und Gehälter (brutto) ⑧ für die unter Ziff. I, 7 b) (2) bis g) angegebenen Personen
- 3. Sozialkosten für diese Personen
 - a) gesetzliche (Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung – Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung – sowie Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung)
 - b) übrige ⑨
- 4. Gezahlte Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung

Übertrag

| in vollen DM | KA 3 |
|--------------|------|
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |

| | in vollen DM | KA 4 |
|---|--------------|-------------|
| Übertrag | | |
| 5. Miete und/oder Pacht für die Praxis (ohne Garage) ⑩ | | 1 |
| 6. Mietwert für die Praxis im eigenen Haus (ohne Garage) ⑪ oder, falls dieser nicht zu ermitteln ist, Kosten des eigenen Grundstücks (ohne Garage), soweit sie auf die Praxis entfallen (ohne Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung) | | 2 |
| 7. Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung (nur Praxisanteil) | | 3 |
| 8. Umsatzsteuer gem. § 19 UStG (nur auszufüllen von Praxen, die ihre Einnahmen unter Ziff. III, 1 B melden) | | 4 |
| 9. Beiträge zu Berufsorganisationen | | 5 |
| 10. Versicherungsprämien für Berufshaftpflicht- und Praxisversicherung (Feuer-, Diebstahlversicherung usw.) (ohne Prämien für Gebäude u. Kraftfahrzeuge u. ohne Prämien privaten Charakters) | | 6 |
| | | KA 5 |
| 11. Schuldzinsen für im Interesse der Praxis aufgenommene Darlehen (ohne Hypotheken- und Grundschuldzinsen) | | 1 |
| 12. Kosten für Kraftfahrzeughaltung, soweit berufsbedingt ⑫ (ohne Personalkosten) | | 2 |
| 13. Anschaffung kleinerer Einrichtungsgegenstände bis zum Einzelwert von 800 DM (Instrumente, Apparate, Geräte usw.) | | 3 |
| 14. Abschreibungen auf bewegliche Anlagegüter mit einem Anschaffungswert von mehr als 800 DM ⑬ (ohne Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge) | | 4 |
| 15. Kosten für wissenschaftliche Kongresse, Fortbildungskurse, Fachliteratur u. dgl., soweit diese nicht erstattet werden | | 5 |
| | | KA 6 |
| 16. Sonstige laufende Kosten, soweit vorstehend nicht erfaßt (z. B. Büromaterial, Postgebühren, Berufskleidung, Reparaturen; aber nicht einmalige und laufende Vergütungen für die Praxisübernahme und keine Kosten für Reparaturen an Gebäuden, Kraftfahrzeugen u. dgl.) | | 1 |
| 17. Kosten insgesamt | | 2 |

V. Aufwendungen

privater Natur für den Tierarzt und seine Familie (Alters-, Invaliden-, Hinterbliebenen- und Krankenversicherung, auch Beiträge zu Versorgungseinrichtungen) für das Jahr 1971

DM 3

Hinweise für die Ausfüllung des Fragebogens

Vorbemerkung

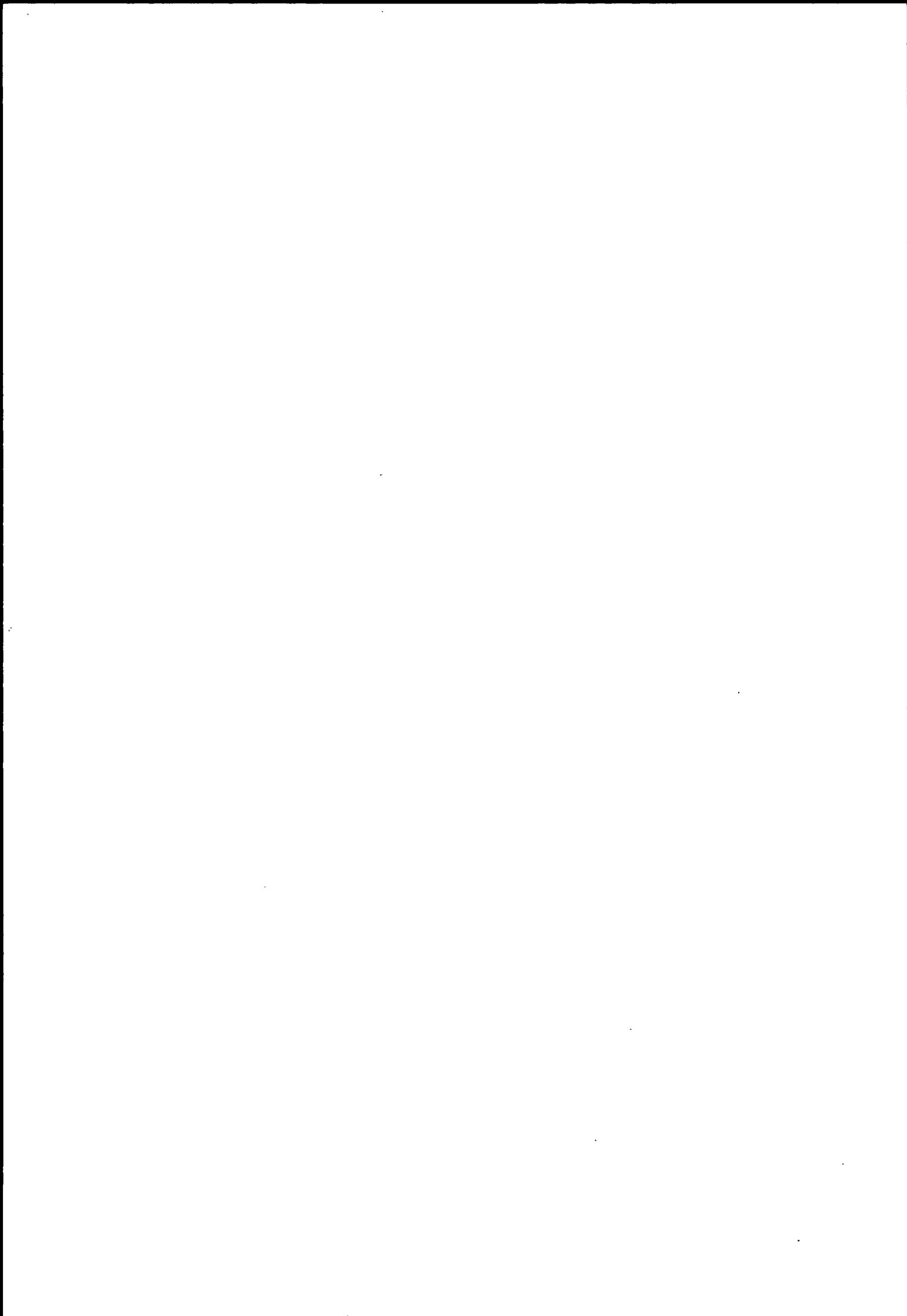
Aus Gründen der Geheimhaltung sind die Fragebogen durch Nummern gekennzeichnet, deren Schlüssel unter Verschluss liegt.

Etwa erforderliche Rückfragen werden den Tierärztekammern in einem **verschlossenen**, nur mit der Kenn-Nummer versehenen Briefumschlag zugeleitet, den diese mit der Anschrift des betreffenden Tierarztes versehen und an diesen weiterleiten.

Sind die zur Beantwortung der einzelnen Fragen notwendigen Daten nicht unmittelbar der Buchführung oder sonstigen Unterlagen zu entnehmen, genügen sorgfältige Schätzungen. Die folgenden Erläuterungen zu einzelnen Punkten des Fragebogens sollen die sinngemäße Ausfüllung erleichtern.

- ① „**Deutsche aus der DDR**“ sind Personen, die – ohne Vertriebene zu sein – als deutsche Staatsangehörige oder Volkszugehörige nach Kriegsende aus dem Gebiet der heutigen DDR oder aus Berlin (Ost) in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) gekommen sind einschl. ihrer nachgeborenen Kinder.
- ② Hier sollen die im Durchschnitt des Kalenderjahres 1971 in der Praxis **tätigen Personen** angegeben werden. Der Jahresdurchschnitt errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch 12. Dabei sind auch vorübergehend Abwesende, wie Erkrankte oder Beurlaubte, mitzuzählen. Ständig stundenweise oder halbtags Tätige sind voll zu zählen. Arbeitskräfte, die nur an bestimmten Tagen beschäftigt sind, sollen dagegen nur mit einem entsprechenden Bruchteil angegeben werden.
- ③ Hier werden die Angaben nach dem Verzeichnis der **abschreibungsfähigen Anlagegüter** erbeten, welches nach den steuerlichen Bestimmungen neben den Einnahme- und Ausgabebüchern zu führen ist.
- ④ Zu den **Schulden**, die mit der Praxis in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen, gehören alle Verbindlichkeiten, die aus dem Bezug von Einrichtungsgegenständen, Medikamenten u. dgl. und der Inanspruchnahme von Dienstleistungen entstanden sind, auch Darlehen zur Beschaffung von Geldmitteln bei Praxisaufnahmen u. ä.; dagegen **nicht** Hypotheken und Grundschulden.
- ⑤ Zu den **Einnahmen** gehören auch die Entgelte für in Rechnung gestellte Medikamente, Verbandstoffe usw.
- ⑥ Der Gesamtbetrag schließt auch den Umsatzfreibetrag gem. § 19 (2) UStG ein.
- ⑦ Als **Kosten** sind nach Möglichkeit nur die auf das Kalenderjahr 1971 entfallenden Beträge anzugeben, nicht die in diesem Jahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für folgende Jahre sollen daher nicht enthalten sein. Aufwendungen für den privaten Haushalt sind auszuschalten.
- ⑧ Unter **Löhnen und Gehältern** ist jeweils die Summe der Bruttobeträge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug einzusetzen. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteil zur Pflichtversicherung.

Die den Arbeitnehmern gewährten **Sachbezüge** sind mit dem Wert einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde. **Nicht zu berücksichtigen** sind bei den Löhnen und Gehältern **übrige soziale Aufwendungen**, ferner Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Letztere sind unter Ziff. IV, 16 mitanzugeben.
- ⑨ Die **übrigen Sozialkosten** für die unter Ziff. I, 7 b) (2) bis g) aufgeführten Personen sind hier nur anzugeben, soweit sie steuerlich als **Betriebsausgaben** zugelassen sind. Hierzu rechnen u. a.
 - Umzugsvergütungen,
 - Trennungentschädigungen,
 - Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten zu und von der Arbeitsstätte,
 - Wegezeitschädigungen,
 - Kosten für zusätzliche Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenfürsorge,
 - Sterbegelder und Aufwendungen bei Beisetzungen,
 - Unterstützungen in Notfällen,
 - Beiträge zum Einkauf von Arbeitnehmern in Unfall-, Lebens- und Rentenversicherungen,
 - freiwillige Aufwendungen für Unfallverhütung und Gesundheitsfürsorge,
 - Studienbeihilfen, Ausbildungsbeihilfen,
 - Kosten für Unterbringung und Wohnung des Personals, Mietbeihilfen u. dgl.Hierzu zählen **nicht** Beiträge zur Lebens-, Renten-, Krankenversicherung u. dgl. des Tierarztes für sich und seine Familie.
- ⑩ Es ist die **Miete** einzusetzen, die für die Bereitstellung und Nutzung der gemieteten Praxisräume für das Jahr 1971 zu zahlen war. Miete für Räume, die für den Haushalt benutzt wurden, darf hier **nicht** eingerechnet werden.
- ⑪ Der **Mietwert** richtet sich nach der üblichen Miete für Räume in gleichem Umfang und gleicher Lage.
- ⑫ Zu den **berufsbedingten Kosten für Kraftfahrzeughaltung** (ggf. vom Finanzamt anerkannt) zählen **antellig** Garagemiete (bzw. -mietwert), Kfz-Steuer, Haftpflicht-, Kasko-, Insassenunfall- und Rechtsschutzversicherung, Abschreibungen auf das Kraftfahrzeug, Reparatur- und Instandhaltungskosten, Kraftstoff- und sonstige laufende Betriebskosten.
- ⑬ Von den **Praxen in Berlin (West)** sind die Abschreibungen gem. § 14 des Berlinförderungsgesetzes einzusetzen.



Übersicht über die Veröffentlichungen der Kostenstrukturstatistik

Fachserie C, Reihe 1

Für die in den einzelnen Wirtschaftsbereichen nacheinander in einem vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen sind für den 3. Turnus (1966 bis 1969) erschienen:

I. Industrie und Energiewirtschaft 1966

- Heft 1: Bauindustrie
- Heft 2: Energiewirtschaft und Wasserversorgung
- Heft 3: Eisen, Stahl und Metall erzeugende und verarbeitende Industrie
- Heft 4: Bergbau, Chemische Industrie
Verarbeitung von Rohöl
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung
Industrie der Steine und Erden
Keramische und Glas-Industrie
Schmuckwarenindustrie
- Heft 5: Sägewerke, Holzbe- und -verarbeitung
Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende und -verarbeitende Industrie
Druckereiindustrie
- Heft 6: Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie
Textil- und Bekleidungsindustrie
- Heft 7: Nahrungs- und Genußmittelindustrie

II. Handwerk 1966

- Heft 1: Metallverarbeitende Handwerke
(ohne Ausbauhandwerke)
- Heft 2: Holzverarbeitende Handwerke
(ohne Zimmerei) sowie Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke
- Heft 3: Bau- und Ausbauhandwerke
- Heft 4: Nahrungsmittelhandwerke sowie Handwerke für Gesundheits-, Körperpflege und Reinigung, Fotografen- und sonstiges Handwerk

III. Verkehrsgewerbe 1967

- Heft 1: See- und Küstenschifffahrt
Nichtbundeseigene Eisenbahnen
Öffentlicher Straßenverkehr
- Heft 2: Gewerblicher Güterkraftverkehr
Spedition und Lagerei
Binnenschifffahrt (Güterbeförderung)
Reisevermittlung (Reisebüros)

IV. Freie Berufe 1967

- Heft 1: Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte
- Heft 2: Rechtsanwälte und Notare
Architekten und beratende Ingenieure
- Heft 3: Prüfende sowie wirtschafts- und steuerberatende Berufe
Freie Journalisten

V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen 1968

- Heft 1: Verlagswesen
- Heft 2: Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren
- Heft 3: Großhandel mit Fertigwaren
- Heft 4: Handelsvertreter und -makler

VI. Gastgewerbe 1969

VII. Einzelhandel 1969

Für den 4. Turnus (1970 bis 1973) sind erschienen bzw. in Vorbereitung:

I. Industrie und Energiewirtschaft 1970

- Heft 1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
- Heft 2: Investitionsgüterindustrien
- Heft 3: Verbrauchsgüterindustrien
- Heft 4: Nahrungs- und Genußmittelindustrien
- Heft 5: Bauindustrie
- Heft 6: Energiewirtschaft und Wasserversorgung

II. Handwerk 1970

III. Verkehrsgewerbe 1971

- Heft 1: Nichtbundeseigene Eisenbahnen
Öffentlicher Straßenverkehr
Reiseveranstaltung und Reisevermittlung
(Reisebüros)
- Heft 2: Gewerblicher Güterkraftverkehr
Spedition und Lagerei
Binnenschifffahrt (Güterbeförderung)
See- und Küstenschifffahrt

IV. Freie Berufe 1971

- Heft 1: Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte
- Heft 2: Rechtsanwälte und Notare
Prüfende sowie wirtschafts- und steuerberatende Berufe
Architekten und Beratende Ingenieure

Fachserie C

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

Die in dieser Reihe erscheinenden Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik geben ein Bild von der Zusammensetzung der Kosten, bezogen auf den Produktionswert (bzw. die Gesamtleistung oder Einnahmen). Die Kostenstrukturstatistik wird auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage in vierjährlichem Turnus nacheinander in der gewerblichen Wirtschaft und bei Freien Berufen durchgeführt. Die Angaben über die Struktur und die Bedeutung der einzelnen Kostenrelationen in den verschiedenen Erhebungsbereichen und Unternehmens- bzw. Praxisgrößen sind auch für das einzelne Unternehmen bzw. die einzelne Praxis zur Beurteilung der eigenen Kostensituation von Nutzen.

Die Reihe ist wie folgt gegliedert:

- I. Industrie und Energiewirtschaft
- II. Handwerk
- III. Verkehrsgewerbe
- IV. Freie Berufe
- V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen
- VI. Gastgewerbe
- VII. Einzelhandel

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften

In einem jährlich erscheinenden Heft wird über die Ergebnisse aus den Einzel- und den Konzernabschlüssen berichtet. Grundlage der Berechnungen sind die Pflichtveröffentlichungen der Aktiengesellschaften im Bundesanzeiger, daneben die freiwillig zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden stets die Bilanzen und Erfolgsrechnungen zweier Jahre für die gleichen Gesellschaften gegenübergestellt. Der Tabellenanteil enthält mehr als 100 Abschlußpositionen in der Gliederung nach etwa 50 Wirtschaftsgruppen sowie detaillierte Darstellungen über die Entwicklung des Anlagevermögens und über die Gewinn- und Verlustrechnungen. Er wird ergänzt durch ausführliche textliche Erläuterungen, in denen die Bilanzen analysiert werden, sowie durch ein jeweils auf den neuesten Stand gebrachtes Verzeichnis aller Aktiengesellschaften.

Reihe 3: Öffentliche Unternehmen

I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In dieser Reihe werden die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Wirtschaftsunternehmen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände veröffentlicht. Solche Wirtschaftsunternehmen bestehen entweder in selbständiger Rechtsform als Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) oder sie werden als gemeindliche oder staatliche Eigenbetriebe auf Grund der Eigenbetriebsverordnung bzw. nach § 26 Bundeshaushaltsordnung geführt. Soweit auch gemeindliche und staatliche Einrichtungen und Anstalten als Eigenbetriebe bestehen, ist auch ihre Einbeziehung in die Statistik vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählungen vom 6. Juni 1961 und vom 27. Mai 1970 (Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten).

Systematische Verzeichnisse

Systematik der Wirtschaftszweige

Grundsystematik mit Erläuterungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)

ohne Erläuterungen (Stand: 1970)

Systematik mit Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1970)

Verzeichnis der Aktiengesellschaften und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung
(Stand: 31. Dezember 1971)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.